

Menüs und Meldungen

März 2005

www.lexmark.com

Lexmark und Lexmark mit der roten Raute sind in den USA und/oder anderen Ländern eingetragene Marken von Lexmark International, Inc. © 2005 Lexmark International, Inc. Alle Rechte vorbehalten. 740 West New Circle Road Lexington, Kentucky 40550, USA

Ausgabe: März 2005

Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen die nachstehenden Bestimmungen nicht mit dem geltenden Recht vereinbar sind: LEXMARK INTERNATIONAL, INC. ÜBERNIMMT FÜR DIE VORLIEGENDE DOKUMENTATION KEINERLEI GEWÄHRLEISTUNG IRGENDWELCHER ART, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH DER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNG FÜR DIE HANDELSÜBLICHKEIT ODER DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Ländern sind ausdrückliche oder stillschweigende

Gewährleistungsausschlüsse für bestimmte Transaktionen nicht zulässig. Diese Erklärung betrifft Sie deshalb möglicherweise nicht. Diese Dokumentation enthält möglicherweise technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler. An den enthaltenen Informationen werden in regelmäßigen Abständen Änderungen vorgenommen. Diese Änderungen werden in späteren Ausgaben berücksichtigt. Verbesserungen oder Änderungen der beschriebenen Produkte oder Programme bleiben vorbehalten.

Kommentare zu dieser Veröffentlichung können an folgende Adresse gerichtet werden: Lexmark International, Inc., Department F95/032-2, 740 West New Circle Road, Lexington, Kentucky 40550, USA. Im Vereinigten Königreich und Irland richten Sie Ihre Kommentare an Lexmark International Ltd., Marketing and Services Department, Westhorpe House, Westhorpe, Marlow Bucks SL7 3RQ. Lexmark darf alle von Ihnen bereitgestellten Informationen in jeder von Lexmark als angemessen erachteten Weise verwenden oder verbreiten, ohne dass Lexmark daraus Verpflichtungen gegenüber Ihrer Person entstehen. Unter der Telefonnummer +1-800-553-9727 können Sie zusätzliche produktbezogene Dokumentationen erwerben. Im Vereinigten Königreich und Irland wählen Sie +44 (0)8704 440 044. In allen anderen Ländern wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Durch Bezugnahme auf bestimmte Produkte, Programme oder Dienstleistungen in der vorliegenden Dokumentation übernimmt der Hersteller keine Gewährleistung für die Verfügbarkeit dieser Produkte, Programme oder Dienstleistungen in allen Ländern seines Tätigkeitsbereichs. Die Nennung eines Produkts, eines Programms oder einer Dienstleistung besagt weder ausdrücklich noch stillschweigend, dass ausschließlich dieses Produkt, dieses Programm oder diese Dienstleistung verwendet werden kann. Andere Produkte, Programme beziehungsweise Dienstleistungen mit vergleichbarer Funktionalität können ebenfalls verwendet werden, sofern kein Verstoß gegen das Urheberrecht vorliegt. Die Bewertung und Überprüfung des Betriebs mit anderen als den vom Hersteller ausdrücklich genannten Produkten, Programmen oder Dienstleistungen durch den Benutzer erfolgt auf eigene Verantwortung. Lexmark und Lexmark mit der roten Raute sind in den USA und/oder anderen Ländern eingetragene Marken von Lexmark International, Inc.

Mac und das Mac-Logo sind Marken von Apple Computer, Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

PCL[®] ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company.

PostScript[®] ist eine eingetragene Marke von Adobe Systems Incorporated.

Andere Marken sind das Eigentum ihrer ieweiligen Inhaber.

© 2005 Lexmark International, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

RECHTE DER REGIERUNG DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA

Bei der im Rahmen dieses Vertrags bereitgestellten Software sowie der zugehörigen Dokumentation handelt es sich um kommerzielle Computersoftware und -dokumentationen, deren Entwicklung ausschließlich durch private Mittel finanziert wurde.

Inhalt

Kapitel 1: Verwenden der Druckermenüs	4
Die Druckerbedienerkonsole	8
Menügruppen	
Menü Verbr.Mat.	
Menü Papier	
Berichte	
Einstellungen	
Sicherheit	
Netzwerk/Anschlüsse	
Hilfe	
Kapitel 2: Bedeutung der Druckermeldungen	50



Es sind verschiedene Menüs verfügbar, mit denen Sie die Druckereinstellungen auf einfache Weise ändern können. In der Abbildung werden der Menüindex der Bedienerkonsole, die Menüs sowie die in den einzelnen Menüs verfügbaren Optionen angezeigt. Auf die Optionen in den einzelnen Menüs und die auswählbaren Werte wird in diesem Kapitel noch näher eingegangen.

Einige Menüoptionen bzw. Werte werden nur angezeigt, wenn eine bestimmte Option am Drucker installiert ist. Andere Menüoptionen stehen möglicherweise nur für eine bestimmte Druckersprache zur Verfügung. Sie können diese Werte jederzeit auswählen, sie wirken sich jedoch jeweils nur dann auf die Druckerfunktion aus, wenn Sie über die optionale Ausrüstung oder die spezifische Druckersprache verfügen.



Die Druckerbedienerkonsole

Bei der Druckerbedienerkonsole handelt es sich um ein Graustufen-Display mit 4 Zeilen und Hintergrundbeleuchtung, in dem sowohl Grafiken als auch Text angezeigt werden können. Die Tasten "Zurück", "Menü" und "Stopp" befinden sich links, die Navigationstasten unten und der Ziffernblock rechts auf der Bedienerkonsole.



In der folgenden Tabelle wird die Verwendung der Tasten und der Aufbau der Anzeige beschrieben.

Taste		Funktion	
Zurück	5	Drücken Sie auf die Taste Zurück , um zum zuletzt angezeigten Bildschirm zurückzukehren.	
		Hinweis: Wenn Sie d Änderungen nicht übe	ie Taste Zurück drücken, werden die am Bildschirm vorgenommenen ernommen.
Menü		Drücken Sie die Taste	e Menü , um den Menüindex zu öffnen.
		Hinweis: Sie können Bereit befindet. Wer darauf hingewiesen w	nur auf den Menüindex zugreifen, wenn sich der Drucker im Status nn der Drucker nicht bereit ist, wird eine Meldung angezeigt, in der rird, dass die Menüs nicht verfügbar sind.
Stopp	\bigotimes	Drücken Sie die Taste Wenn Sie auf Stopp g Wenn der Drucker an Angehalten angezeig	e Stopp , um die mechanischen Vorgänge des Druckers anzuhalten. gedrückt haben, wird anschließend die Meldung Anhalten angezeigt. gehalten wurde, wird in der Statuszeile der Bedienerkonsole gt und eine Liste mit Optionen aufgeführt.
Kontrollle	uchte	In der Bedienerkonso Farben wird angezeig Auftrag verarbeitet od	le befindet sich eine zweifarbige LED (grün und rot). Durch die t, ob der Drucker eingeschaltet, belegt oder inaktiv ist, ob er einen er ob ein Benutzereingriff erforderlich ist.
		Status	Bedeutung
		Aus	Drucker ist ausgeschaltet.
		Grün	Der Drucker ist eingeschaltet, ist aber inaktiv.
		Grün blinkend	Drucker wird aufgewärmt, verarbeitet Daten oder druckt einen Auftrag.
		Rot	Benutzereingriff erforderlich.

Taste	Funktion		
Navigationstasten	Mit den Tasten Nach oben und Nach unten können Sie in Listen nach oben oder unten blättern.		
	Wenn Sie mit den Tasten Nach oben oder Nach unten durch eine Liste navigieren, bewegt sich der Cursor jeweils um eine Zeile. Wenn Sie auf die Taste Nach unten drücken, wechselt der Bildschirm zur nächsten Seite.		
	Mit den Tasten Nach links und Nach rechts bewegen Sie sich innerhalb eines Bildschirms. Sie können beispielsweise von einem Eintrag im Menüindex zu einem anderen springen. Sie können mit diesen Tasten außerdem durch Text blättern, der nicht komplett am Bildschirm angezeigt wird.		
	Mit der Taste Auswählen lösen Sie eine Aktion für ein ausgewähltes Element aus. Drücken Sie die Taste Auswählen , wenn sich der Cursor neben der gewünschten Auswahl befindet, z. B. um einer Verknüpfung zu folgen, eine Konfigurationsoption zu senden oder einen Auftrag zu starten oder abzubrechen.		
Direkte USB- Schnittstelle	Über die direkte Host-USB-Schnittstelle an der Bedienerkonsole können Sie ein USB- Flash-Speichergerät anschließen und PDF-Dateien drucken.		
	Hinweis: An der Rückseite des Druckers befindet sich ein USB-Anschluss, an den Sie einen PC oder andere Peripheriegeräte anschließen können.		
Ziffernblock	Der Ziffernblock besteht aus Zahlentasten, einer Rautentaste (#) sowie einer Rücktaste. Auf der Taste 5 befindet sich eine Erhebung zur Tastorientierung.		
1 2 3 4 5 6	lit den Zahlen werden numerische Werte wie beispielsweise Mengenangaben oder PINs ingegeben. Die Rücktaste dient zum Löschen von Zahlen links neben dem Cursor. Wenn ie die Rücktaste mehrmals drücken, werden zusätzliche Einträge gelöscht.		
7 8 9	Hinweis: Die Rautentaste (#) wird nicht verwendet.		
↔ (0) (#)			
Anzeige	In der Anzeige werden Meldungen und Grafiken angezeigt, die den aktuellen Druckerstatus beschreiben und mögliche Druckerprobleme aufzeigen, die Sie beheben		
√ Status/Material √ Bereit	Die oberste Zeile ist die Kopfzeile. Falls zutreffend, enthält sie eine Grafik, mit der		
Fach 1 fast leer Zubehör anzeigen	angezeigt wird, dass die Taste "Zurück" verwendet werden kann. Darüber hinaus werden hier der aktuelle Status sowie der Status der Verbrauchsmaterialien (Warnungen) angezeigt. Wonn mehrere Wernungen angezeigt worden, sind diese durch Komme		
Bildschirm "Weitere Infos"	voneinander getrennt.		
C Einige angehaltene Jobs wurden nicht wiederhergestellt.	Sie Meldungen zum Druckerstatus und Verbrauchsmaterial sowie den Bildschirm "Anzeigen" anzeigen und die gewünschte Auswahl treffen.		
Bildschirm "Anzeigen"			
S Fach entfernen; Druckmedien entfernen			

Menügruppen

Hinweis: Mit einem Sternchen (*) neben einem Wert wird die Standardeinstellung angezeigt.

Menü Verbr.Mat.

Bei den im "Menü Verbr.Mat." aufgeführten Optionen handelt es sich um schreibgeschützte Optionen zum Verbrauchsmaterialstatus.

Menüoption	Zweck	Werte	
Cyan-Toner	Statusüberprüfung des Cyan-Toners.	Wenig	
		Nicht unterstützt	
		Kassette austauschen	
		Fehlt oder fehlerhaft	
		ОК	
Magenta-Toner	Statusüberprüfung des Magenta-	Wenig	
	ioners.	Nicht unterstützt	
		Kassette austauschen	
		Fehlt oder fehlerhaft	
		ОК	
Gelber Toner	Statusüberprüfung des gelben Toners.	Wenig	
		Nicht unterstützt	
		Kassette austauschen	
		Fehlt oder fehlerhaft	
		ОК	
Schwarzer Toner	Statusüberprüfung des schwarzen Toners.	Wenig	
		Nicht unterstützt	
		Kassette austauschen	
		Fehlt oder fehlerhaft	
		ОК	
Fotoleiter Farbe	Statusüberprüfung des Fotoleiters Farbe.	Erneuern	
		Austauschen	
		Fehlt	
		ОК	
		Falsch	

Menüoption	Zweck	Werte	
Schwarzer Fotoleiter	Statusüberprüfung des schwarzen	Erneuern	
	Fotoleiters.	Austauschen	
		Fehlt	
		ОК	
		Falsch	
Öl-Auftragsrolle	Statusüberprüfung der Öl-	Erneuern	
	Auttragsrolle.	Austauschen	
		Fehlt	
		ОК	
		Falsch	
Fixierstation	Statusüberprüfung der Fixierstation.	Erneuern	-
		Austauschen	
		Fehlt	
		ОК	
Übertragungsband	Statusüberprüfung des Übertragungsbands.	Erneuern	
		Austauschen	
		Fehlt	
		ОК	
Heftklammern	Statusüberprüfung der	Wenig	
	Finisher.	Leer	
		Fehlt	
		ОК	
Locherbehälter	Statusüberprüfung des	Voll	
	Locherbehälters im optionalen Finisher.	Fehlt	
		OK	

Menü Papier

Verwenden Sie das "Menü Papier", um das in die einzelnen Papierfächer eingelegte Papier, die Standardpapierzuführung und die Standardpapierablage anzugeben.

Standardquelle

Menüoption	Zweck	Werte	
Standardquelle	Gibt die Standardpapierzuführung an.	Fach <x>.</x>	Wenn in zwei Papiereinzügen
		Univ.Zuf.	derselben Sorte eingelegt ist (und
		Man. Zuf.	die entsprechenden Einstellungen unter "Papierformat" und
		Man. Briefum.	"Papiersorte" ausgewählt sind), werden die Fächer automatisch verbunden. Sobald ein Papiereinzug leer ist, zieht der Drucker automatisch Druckmedien aus dem nächsten verbundenen Papiereinzug ein.

Papierformat/Sorte

Mit dieser Menüauswahl stellen Sie Format und Sorte des Druckmediums ein, das Sie in ein Papierfach eingelegt haben. Zum Einstellen des Papierformats sowie der Papiersorte sind zwei Schritte erforderlich. In der ersten Menüauswahl wird *Format* in Fettdruck angezeigt. Nachdem Sie ein Format ausgewählt haben, ändert sich der Bildschirm, und es wird *Typ* in Fettdruck angezeigt. Sie können dann die Druckmediensorte auswählen.

Menüoption	Zweck	Werte	
Fach <x> Format/Typ</x>	Gibt das Standardpapierformat für die einzelnen Papiereinzüge an. Hinweis: Bei Fächern mit automatischer Formaterkennung wird nur der von der Hardware erkannte Wert angezeigt.	A4* (nicht USA) Letter* (USA) Legal JIS B4 A3 11x17	Wenn in zwei Papiereinzügen Papier desselben Formats und derselben Sorte eingelegt ist (und die entsprechenden Einstellungen unter "Papierformat" und "Papiersorte" ausgewählt sind), werden die Fächer automatisch verbunden. Sobald ein Papiereinzug leer ist, zieht der Drucker automatisch Druckmedien aus dem nächsten verbundenen Papiereinzug ein.
Fach <x> Format/Typ</x>	Gibt die Papiersorten in den einzelnen Zuführungen an. Hinweis: Falls eine benutzerdefinierte Bezeichnung verfügbar ist, wird diese anstelle von Benutzersorte <x> angezeigt. Wenn zwei oder mehr benutzerdefinierte Sorten den gleichen Namen aufweisen, wird der Name nur einmal in der Liste "Papiersorte" angezeigt.</x>	Normalpapier* Karten Folien Glanzpapier Etiketten Vinyletiketten Feinpostpapier Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Benutzersorte <x></x>	 Diese Menüoption ermöglicht Ihnen Folgendes: Optimieren der Druckqualität für die angegebene Papiersorte Auswählen von Papiereinzügen mithilfe Ihrer Software- Anwendung durch Festlegen der Sorte und des Formats Automatisches Verbinden von Papiereinzügen. Alle Papiereinzüge, die das gleiche Papierformat und die gleiche Papiersorte enthalten, werden automatisch vom Drucker verbunden, wenn "Papierformat" und "Papiersorte" auf die richtigen Werte eingestellt wurden.

Hinweis: Es werden nur installierte Papiereinzüge angezeigt.

Menüoption	Zweck	Werte	
Univ.Zuf. Format/Typ	Gibt das Format des in der Universalzuführung eingelegten Papiers an.	A4* (nicht USA) A5 JIS B5 Letter* (USA) Legal Executive JIS B4 A3 11x17 Folio Statement Universal 7 3/4 Briefumschlag 10-Briefumschlag DL Briefumschlag S Briefumschlag 9 Briefumschlag B5 Briefumschlag	Die Universalzuführung wird nur an der Bedienerkonsole angezeigt, wenn "Univ.Zuf. konfigurieren" auf "Kassette" eingestellt ist.
Univ.Zuf. Format/ Typ	Gibt die Sorte des in der Universalzuführung eingelegten Papiers an. Hinweis: Falls eine benutzerdefinierte Bezeichnung verfügbar ist, wird diese anstelle von Benutzersorte <x> angezeigt. Wenn zwei oder mehr benutzerdefinierte Sorten den gleichen Namen aufweisen, wird der Name nur einmal in der Liste "Papiersorte" angezeigt.</x>	Normalpapier* Karten Folien Glanzpapier Etiketten Vinyletiketten Feinpostpapier Briefumschlag Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Benutzersorte <x></x>	Die Universalzuführung wird nur an der Bedienerkonsole angezeigt, wenn "Univ.Zuf. konfigurieren" auf "Kassette" eingestellt ist.
Man. Zuf. Format /Typ	Gibt das Format des manuell eingelegten Papiers an.	A4* (nicht USA) A5 JIS B5 Letter* (USA) Legal Executive JIS B4 A3 11x17 Folio Statement Universal	

Menüoption	Zweck	Werte
Man. Zuf.	Gibt die Sorte des manuell	Normalpapier*
Format/ Typ	eingelegten Papiers an.	Karten
		Folien
		Glanzpapier
		Etiketten
		Vinyletiketten
		Feinpostpapier
		Briefbogen
		Vorgedruckt
		Farbpapier
		Benutzersorte <x></x>
Man. Briefum.	Gibt das Format des manuell	7 3/4 Briefumschlag
Format/Typ	eingelegten Umschlags an.	10 Briefumschlag* (USA)
		DL Briefumschlag* (nicht USA)
		C5 Briefumschlag
		9 Briefumschlag
		B5 Briefumschlag
		Anderer Briefumschlag
Man. Briefum.	Gibt die Sorte des manuell	Briefumschlag*
Format/ Typ	eingelegten Umschlags an.	Benutzersorte <x></x>

Univ.Zuf. konfigurieren

Mit dieser Menüoption wird die Universalzuführung als weiteres Papierfach oder als manuelle Zuführung konfiguriert. Wenn Sie die Universalzuführung mit einem anderen Papierfach verbinden, können Sie den Drucker so einstellen, dass er das Papier aus der Universalzuführung einzieht, bevor er auf ein anderes Papierfach zugreift.

Menüoption	Zweck	Werte
Univ.Zuf. konfigurieren	Legt fest, wann das in die Universalzuführung eingelegte Papier vom Drucker verwendet wird.	Kassette* Manuell Zuerst

Ersatzformat

Mit dieser Menüoption wird festgelegt, ob der Drucker ein Papierformat durch ein anderes ersetzen kann, wenn das erforderliche Papierformat momentan in keiner der Zuführungen eingelegt ist. Dies trifft beispielsweise zu, wenn "Ersatzformat" auf "Letter/A4" eingestellt und nur Papier vom Format "Letter" in den Drucker eingelegt ist. Wird der Druck auf A4-Papier angefordert, verwendet der Drucker stattdessen das Format "Letter". Statt eine Aufforderung zum Wechseln des Papiers anzuzeigen, führt der Drucker den Druckauftrag aus.

Menüoption	Zweck	Werte	
Ersatzformat	Ersetzt das angegebene Papierformat durch ein anderes, wenn das erforderliche Papierformat nicht eingelegt ist.	Aus Statement/A5 Letter/A4 11x17/A3 Aufgelistete*	 Der Wert "Aus" zeigt an, dass Ersatzformate nicht zulässig sind. Der Wert "Aufgelistete" zeigt an, dass alle verfügbaren Ersatzformate zulässig sind.

Papiergewicht

Mit dieser Menüoption wird das Papiergewicht für alle definierten Druckmediensorten festgelegt. Der Drucker kann damit die Druckqualität für das Papiergewicht optimieren.

Menüoption	Zweck	Werte	
Gewicht Normal	Bestimmt das relative Gewicht des	Leicht	
Gewicht Folien	befindlichen Papiers und stellt	Normal*	
Gewicht Glanzpapier	der gedruckten Seite haftet.	Schwer	
Gewicht Etiketten			
Vinyletiketten			
Gewicht Feinpost			
Gewicht Briefumschlag			
Gewicht Briefbogen			
Gewicht Vordruck			
Gewicht Farbpapier			
Karten	Gibt das relative Gewicht der in einer bestimmten Zuführung befindlichen Karten an.	Leicht Normal* Schwer	Wird angezeigt, wenn das angegebene Papierfach Karten unterstützt.
Gewicht Def. <x></x>	Gibt das relative Gewicht des in einer bestimmten Zuführung befindlichen benutzerdefinierten Papiers an.	Leicht Normal* Schwer	Wird angezeigt, wenn das angegebene Papierfach die Benutzersorte unterstützt.

Papierauswahl

Diese Menüoption legt die Ausrichtung aller eingelegten Papiersorten fest. Sie können mit dieser Option vorgedruckte Medien in ein Papierfach einlegen und anschließend eine Benachrichtigung an den Drucker senden, dass Medien für beidseitigen Druck eingelegt sind. Sie können dann über Ihre Anwendungssoftware den einseitigen Druck einstellen. Wenn der einseitige Druck ausgewählt ist, zieht der Drucker automatisch leere Seiten ein, um den einseitigen Druckauftrag korrekt zu drucken.

Hinweis: "Papierauswahl" ist nur verfügbar, wenn eine Duplexeinheit installiert ist.

Menüoption	Zweck	Werte	
Glanzpapier einlegen	Verarbeitet vorgedrucktes Papier sowohl bei beidseitigem als auch	Beidseitig Aus*	
Feinpost einlegen	ordnungsgemäß.		
Briefbogen einlegen			
Vordruck einlegen			
Farbpap. einlegen			
Ben.def. <x> einlegen</x>	Verarbeitet vorgedrucktes, benutzerdefiniertes Papier sowohl bei beidseitigem als auch bei einseitigem Druck ordnungsgemäß.	Beidseitig Aus*	Wird angezeigt, wenn das angegebene Papierfach die Benutzersorte unterstützt.

Benutzersorten

Mit dieser Menüoption wird für jede Benutzersorte ein Name festgelegt. Sie können Namen mithilfe eines Dienstprogramms wie beispielsweise MarkVision oder über die Bedienerkonsole zuweisen.

Menüoption	Zweck	Werte	
Benutzersorte N	Gibt die Papiersorte an, die mit der jeweiligen Benutzersorte in der Menüoption "Papiersorte" verbunden ist.	Papier* Karten Folien Glanzpapier Etiketten Vinyletiketten Briefumschlag	Die benutzerdefinierte Papiersorte muss von dem Papierfach, das Sie festgelegt haben, unterstützt werden, damit ein benutzerdefinierter Name zugewiesen werden kann. Nachdem der Name zugewiesen wurde, wird er auf 16 Zeichen gekürzt und anstelle von Benutzersorte x angezeigt.

Konfig. Universal

Mit dieser Menüoption wird die Höhe und Breite des Papierformats "Universal" festgelegt. Nach dem Festlegen der Höhe und Breite des Papierformats "Universal", verwendet der Drucker die Einstellung "Universal" wie andere Papierformate und unterstützt auch beidseitigen Druck und "N Seiten".

Menüoption	Zweck	Werte	
Maßeinheiten	Legt die Maßeinheit fest, mit der Höhe und Breite für "Universal" eingegeben werden.	Zoll Millimeter	Zoll ist die US-Standardeinstellung; Millimeter ist die internationale Standardeinstellung.
Hochformat Breite	Legt die Hochformat-Breite des Mediums "Universal" fest. Hinweis: Wenn der festgelegte Wert die maximale Breite überschreitet, verwendet der Drucker den maximal zulässigen Wert in Zoll oder Millimetern.	3 Zoll bis 48 Zoll in Schritten von 0,01 Zoll 76 mm bis 1220 mm in Schritten von 1 mm	Zeigt gemäß der Einstellung "Maßeinheiten" entweder Zoll oder Millimeter an, wobei 11,69 Zoll der US-Standard und 297 mm der internationale Standard ist.
Hochformat Höhe	Legt die Hochformat-Höhe des Mediums "Universal" fest. Hinweis: Wenn der festgelegte Wert die maximale Höhe überschreitet, verwendet der Drucker den maximal zulässigen Wert in Zoll oder Millimetern.	3 Zoll bis 48 Zoll in Schritten von 0,01 Zoll 76 mm bis 1220 mm in Schritten von 1 mm	Zeigt gemäß der Einstellung "Maßeinheiten" entweder Zoll oder Millimeter an, wobei 48 Zoll der US- Standard und 1220 mm der internationale Standard ist.
Einzugsrichtung	Legt die Einzugsrichtung für das Papierformat "Universal" fest.	Kurze Kante* Lange Kante	"Lange Kante" wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die maximale physische Breite des Druckers ist.

Ablageneinrichtung

Mit dieser Menüoption können Sie die Papierablage festlegen, in der die bedruckten Materialien ausgegeben werden sollen. **Hinweis:** Es werden nur installierte Ablagen angezeigt, die diese Druckmediensorte unterstützen.

Menüoption	Zweck	Werte	
Papierablage	Legt die Standardablage für gedruckte Seiten fest.	Standardablage*	Falls eine benutzerdefinierte
		Ablage <x></x>	 Bezeichnung verfugbar ist, wird diese anstelle von Ablage <x> angezeigt.</x> Die Bezeichnung wird auf 14 Zeichen gekürzt. Wenn zwei oder mehrere Ablagen den gleichen Namen aufweisen, wird der Name nur einmal in der Werteliste "Papierablage" angezeigt.
Ablagen konfigurieren	Legt fest, welche Papierablage(n) der Drucker für einen bestimmten Auftrag	Mailbox*	Sendet Druckaufträge an die Papierablage, die dem Benutzer zugewiesen ist.
	verwendet.	Ablage verbinden	Verbindet zwei oder mehr Ablagen zu einer großen Ablage. Wenn eine verbundene Ablage voll ist, sendet der Drucker die folgenden Aufträge an die nächste verbundene Ablage usw.
		Typzuweisung	Sendet Druckaufträge an die Papierablage, die für die Papiersorte angegeben ist.
Ablage/Typ zuweisen	Sendet Druckaufträge auf der Grundlage der angeforderten Papiersorte an eine bestimmte Ablage. Hinweis: Falls eine benutzerdefinierte Bezeichnung verfügbar ist, wird diese anstelle von Ab1. BenDef. <x> angezeigt. Die Bezeichnung wird auf 14 Zeichen gekürzt. Wenn zwei oder mehrere Ablagen den gleichen Namen</x>	Normalpapier-Ablage	Deaktiviert*
		Kartenablage	Standardablage
		Folienablage	Ablage 2
		Glanzpapier-Ablage	Hinweis: Es werden nur installierte
		Etikettenablage	Papierablagen angezeigt. Wenn "Ablagen konfigurieren" auf
		Vinyletiketten-Ablage	"Typzuweisung" eingestellt ist, dann ist die Standardablage
		FeinpostpAblage	standardmäßig als Ablage eingestellt.
		BriefumschAbl.	
	einmal in der Werteliste	Briefbogenablage	
	"Ablage/Typ zuweisen" angezeigt	Vorbedruckt-Ablage	
		Farbpapierablage	
		Abl. BenDef. <x> (<x> steht für die Zahlen 1 bis 6)</x></x>	

Berichte

Menüeinstellungsseite

Mit dieser Menüoption wird eine Seite mit Menüeinstellungen ausgedruckt.

Menüoption	Zweck	Werte
Menüeinstellungen	Druckt Informationen zu den Standardeinstellungen des Druckers aus und überprüft, ob die Druckeroptionen korrekt installiert sind.	Wenn Sie diese Option ausgewählt haben, wird die Seite gedruckt und der Drucker kehrt zum Status Bereit zurück.

Gerätestatistik

Über diese Menüoption wird die Druckerstatistik angezeigt.

Menüoption	Zweck	Werte
Gerätestatistik	Druckt Informationen zur Druckerstatistik aus.	Wenn Sie diese Option ausgewählt haben, wird die Seite gedruckt und der Drucker kehrt zum Status Bereit zurück.

Netzwerk-Konfig.seite

Mit dieser Menüoption wird eine Netzwerk-Konfigurationsseite ausgedruckt.

Menüoption	Zweck	Werte
Netzwerk- Konfig.seite	Druckt Informationen zu den Netzwerkeinstellungen und überprüft die Netzwerkverbindung.	Wenn Sie diese Option ausgewählt haben, wird die Seite gedruckt und der Drucker kehrt zum Status Bereit zurück.
Netzwerkoptionen installiert werden, wird Konfig- Seite/Netzw. <x> angezeigt.</x>	Hinweis: Auf dieser Seite finden Sie außerdem Informationen zur Konfiguration des Netzwerkdrucks.	

Profilliste

Mit dieser Menüoption wird eine Liste der auf diesem Drucker gespeicherten Profile ausgedruckt.

Menüoption	Zweck	Werte
Profilliste	Druckt eine Liste der auf dem Drucker gespeicherten Profile aus.	Wenn Sie diese Option ausgewählt haben, wird die Seite gedruckt und der Drucker kehrt zum Status Bereit zurück.

NetWare-Konfig.seite

Mit dieser Menüoption werden Informationen zum internen Druckserver ausgedruckt.

Menüoption	Zweck	Werte
NetWare- Konfig.seite	Druckt Informationen über den internen Druckserver und die Netzwerkeinstellungen, die über die Menüoption "Netzwerk <x>-Konfig" im "Menü Netzwerk" eingestellt wurden.</x>	Wenn Sie diese Option ausgewählt haben, wird die Seite gedruckt und der Drucker kehrt zum Status Bereit zurück.

Schrift. drucken

Mit dieser Menüoption wird eine Liste der auf dem Drucker gespeicherten Schriftarten ausgedruckt.

Menüoption	Zweck	Werte	
Schrift. drucken	Drucken eines Musters aller für die ausgewählte Druckersprache verfügbaren Schriftarten.	PCL-Schriftart	Druckt ein Muster aller für die PCL-Emulation verfügbaren Druckerschriftarten.
		PS-Schriftart	Druckt ein Muster aller für die PostScript-Emulation verfügbaren Druckerschriftarten.

Verz. drucken

Mit dieser Menüoption wird die Verzeichnisliste ausgedruckt. Die Verzeichnisliste ist eine Liste der Ressourcen, die auf einer formatierten, optionalen Flash-Speicherkarte oder der Festplatte gespeichert sind.

Menüoption	Zweck	Werte
Verz. drucken	Druckt eine Liste der Ressourcen aus, die auf der formatierten, optionalen Flash-Speicherkarte oder der Festplatte gespeichert sind.	Wenn Sie diese Option ausgewählt haben, wird die Seite gedruckt und der Drucker kehrt zum Status Bereit zurück.
	Hinweis: Die Option "Verz. drucken" ist nur dann verfügbar, wenn entweder ein nicht beschädigter Flash-Speicher oder eine nicht beschädigte Festplatte installiert und formatiert ist und wenn für die Job-Puffergröße ein anderer Wert als "100 %" eingestellt ist.	

Einstellungen

Menü Konfig.

Konfigurieren Sie mit dieser Menüoption verschiedene Druckerfunktionen.

Menüoption	Zweck	Werte	
Anzeigesprache	Legt fest, in welcher Sprache der	English	Hinweis: Unter Umständen stehen nicht alle Werte zur Verfügung.
	angezeigt wird.	Français	
		Deutsch	
		Italiano	
		Español	
		Dansk	
		Norsk	
		Nederlands	
		Svenska	
		Português	
		Suomi	
		Russkij	
		Polski	
		Magyar	
		Türkçe	
		Czech	
		Simplified Chinese	
		Traditional Chinese	
		Korean	
		Japanese	

Menüoption	Zweck	Werte	
Energiesparmodus	Legt fest, wie lange (in Minuten) der Drucker nach Beendigung eines Druckauftrags wartet, bis er in den Energiesparmodus	1–240	Legt das Zeitintervall fest, nach dem ein Drucker in den Energiesparmodus wechselt. (Ihr Drucker unterstützt möglicherweise nicht alle Werte.)
	weensen.		Die Werksvorgabeeinstellung für die Option "Energiesparmodus" hängt vom Druckermodell ab. Drucken Sie eine Seite mit Menüeinstellungen aus, um die aktuelle Einstellung für die Option "Energiesparmodus" zu ermitteln. Wenn sich der Drucker im Energiesparmodus befindet, ist er dennoch für den Empfang von Druckaufträgen bereit.
			Wenn Sie für "Energiesparmodus" den Wert 1 auswählen, wechselt der Drucker eine Minute nach Beendigung des Druckauftrags in den Energiesparmodus. So wird wesentlich weniger Energie verbraucht, die Aufwärmphase für den Drucker jedoch verlängert. Wählen Sie den Wert 1, wenn Ihr Drucker an denselben elektrischen Schaltkreis angeschlossen ist wie die Raumbeleuchtung und ein Flackern des Lichts auftritt.
			Wählen Sie einen hohen Wert, wenn sich der Drucker in ständigem Gebrauch befindet. Auf diese Weise ist der Drucker in den meisten Fällen druckbereit und benötigt nur eine minimale Aufwärmphase. Wählen Sie eine Zeit zwischen 1 und 240 Minuten, wenn ein Gleichgewicht zwischen Energieverbrauch einerseits und kürzerer Warmlaufphase andererseits gewährleistet werden soll.
Standby-Modus	Legt fest, wie lange (in Minuten) der Drucker im Standby-Modus bleibt, bevor er in den Energiesparmodus wechselt.	1 bis zum aktuellen Wert für den Energiesparmodus	Die Standardeinstellung von 15 Minuten kann in Schritten von 1 Minute angepasst werden.
Alarme	Legt fest, ob der Drucker ein Warnsignal ausgibt, wenn ein Benutzereingriff erforderlich ist.	Alarmsteuerung: Aus Einzeln* Fortlaufend	Aus: Der Drucker gibt kein Warnsignal aus. Einzeln*: Der Drucker gibt drei kurze Alarmtöne aus.
		Tonerwarnung: Aus* Einzeln Fortlaufend	Fortlaufend: Der Drucker wiederholt alle zehn Sekunden drei Alarmtöne. Hinweis: Hefter- und Locher-Alarme werden nur angezeigt, wenn ein optionaler Einisher installiert ist
		Hefter-Alarm: Aus* Einzeln Fortlaufend	
		Locher-Alarm: Aus* Einzeln Fortlaufend	

Menüoption	Zweck	Werte	
Zeitsperren	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker bis zur Rückkehr zur Startanzeige oder den Empfang einer Jobende-Meldung bzw. zusätzlicher Datenbyte vom Computer warten soll.	Bildschirm-Zeitsperre: 15–300 (30*)	Deaktiviert: Deaktiviert die Funktion "Bildschirm-Zeitsperre". 15–300: Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker bis zur Rückkehr zur Startanzeige warten soll. Standardeinstellung: 30 *
Hinweis: Die Menüoption "Wartezeitsperre" ist nur verfügbar, wenn die PostScript- Emulation verwendet wird. Auf Druckaufträge in der PCL-Emulation hat dieser Menüwert keine Auswirkung.	Druckzeitsperre: Deaktiviert 1–255 (90*)	Deaktiviert: Deaktiviert die Druckzeitsperre. 1–255: Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker bis zum Empfang einer Jobende-Meldung warten soll, bevor der restliche Druckauftrag abgebrochen wird. Hinweis: Wenn die Zeit abgelaufen ist, werden die sich noch im Drucker befindenden, teilweise formatierten Seiten gedruckt und andere Eingangsanschlüsse hinsichtlich vorhandener Daten überprüft. Standardeinstellung: 90 *	
		Wartezeitsperre: Deaktiviert 15–65535 (40*)	Deaktiviert: Deaktiviert die Wartezeitsperre. 15–65535: Legt fest, wie lange der Drucker auf den Empfang zusätzlicher Daten wartet, bevor er den Auftrag abbricht. Standardeinstellung: 40 *

Menüontion	Zweck	Werte	
Druck-Wiederherst. Legt fest, ob dbestimmten Of weiterdruckt, g erneut druckt of gesamte Seite den Druck berd	Legt fest, ob der Drucker in bestimmten Offline-Situationen weiterdruckt, gestaute Seiten erneut druckt oder wartet, bis die gesamte Seite verarbeitet und für den Druck bereit ist.	Auto. fortfahren: Deaktiviert* 5–255	Der Drucker druckt in bestimmten Offline-Situationen weiter, wenn das Problem nicht im angegebenen Zeitrahmen gelöst wird. 5–255: Legt fest, wie lange der Drucker wartet.
		Nach Stau weiter: Ein Aus Auto*	Legt fest, ob der Drucker gestaute Seiten erneut druckt. Ein: Der Drucker druckt gestaute Seiten erneut. Aus: Der Drucker druckt gestaute Seiten nicht erneut. Auto*: Der Drucker druckt eine gestaute Seite nur dann erneut, wenn der Speicherplatz, den die Seite belegt, nicht für andere Druckeraufgaben benötigt wird.
		Seitenschutz: Aus* Ein	Druckt eine Seite erfolgreich, die unter anderen Umständen eine Fehlermeldung vom Typ Seite ist zu komplex verursacht. Aus*: Druckt nur einen Teil einer Seite, wenn der Speicher zur Verarbeitung der gesamten Seite nicht ausreicht. Ein: Stellt sicher, dass die gesamte Seite verarbeitet wird, bevor sie gedruckt wird. Hinweis: Wenn Sie nach Aktivierung dieser Option eine Seite noch immer nicht drucken können, müssen Sie gegebenenfalls die Größe und Anzahl der verwendeten Schriftarten auf der Seite verringern oder zusätzlichen Druckerspeicher installieren. Hinweis: Bei den meisten Druckaufträgen muss diese Option nicht aktiviert werden. Wenn die Option aktiviert ist, verlangsamt sich der Druckvorgang.
Druckersprache	Legt die Standard- Druckersprache fest, die für die Übertragung von Daten zwischen Computer und Drucker verwendet wird. Hinweis: Wird eine Druckersprache als Standard eingerichtet, so kann die Software-Anwendung trotzdem Druckaufträge in der anderen Druckersprache senden.	PCL-Emulation PS Emulation*	PCL-Emulation: Verwendet einen PCL-Interpreter für eingehenden Host-Datenverkehr. PostScript-Emulation: Verwendet einen PS-Interpreter für eingehenden Host-Datenverkehr.

Menüoption	Zweck	Werte	
Laden in	Legt den Speicherort für geladene Ressourcen fest. Im Flash-Speicher oder auf einer	RAM*	Alle geladenen Ressourcen werden automatisch im Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers gespeichert.
	Festplatte werden heruntergeladene Ressourcen permanent gespeichert, im RAM hingegen nur vorübergehend. Die	Flash-Speicher	Alle geladenen Ressourcen werden automatisch im Flash-Speicher gespeichert.
	Ressourcen bleiben im Flash- Speicher oder auf der Festplatte erhalten, auch wenn der Drucker ausgeschaltet wird.	Festplatte	Alle geladenen Ressourcen werden automatisch auf der Festplatte gespeichert.
Auftragskonto	Legt fest, ob die statistischen Informationen zu den letzten	Aus*	Der Drucker speichert keine Auftragsstatistiken auf der Festplatte.
	Druckauftragen auf der Festplatte gespeichert werden sollen. Die statistischen Informationen geben Auskunft über eventuelle Fehler im Auftrag, die benötigte Druckzeit, die Größe des Auftrags (in Byte), das angeforderte Papierformat und die angeforderte Papiersorte, die Gesamtzahl der gedruckten Seiten sowie die Anzahl der angeforderten Kopien. Hinweis: Die Option "Auftragskonto" wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist, die weder beschädigt noch lese-/ schreibgeschützt oder schreibgeschützt ist, und wenn für die Job-Puffergröße ein anderer Wert als "100 %" eingestellt ist.	Ein	Der Drucker speichert die Auftragsstatistiken der letzten Druckaufträge.
Schnellstart	Mit dieser Option kann der Drucker, sobald er aufgewärmt ist, mit dem Druck bei 17 Seiten pro Minute beginnen.	Aus Ein*	Der Drucker wird weiter bis zur Temperatur für 32/36 Seiten pro Minute aufgewärmt, und er wird so schnell wie möglich in einen schnelleren Modus wechseln.
Ressourcen speichern	Legt fest, wie der Drucker mit geladenen Ressourcen verfährt (z. B. Schriftarten und Makros), die im Arbeitsspeicher (RAM) gespeichert sind, wenn ein Druckauftrag eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht.	Aus*	Der Drucker behält die geladenen Ressourcen nur so lange, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Dann werden die mit der inaktiven Druckersprache verbundenen Ressourcen gelöscht.
		Ein	Der Drucker behält alle geladenen Ressourcen für alle Druckersprachen, auch wenn die Druckersprache geändert oder der Drucker zurückgesetzt wird. Wenn der Druckerspeicher nicht ausreicht, wird die Meldung 38 speicher voll angezeigt.

Menüoption	Zweck	Werte	
Werksvorgaben	Setzt die Druckereinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.	Wiederherst.	 Alle Menüoptionen werden auf die Werksvorgaben zurückgesetzt, mit folgenden Ausnahmen: Anzeigesprache alle Einstellungen unter "Menü Parallel", "Menü Seriell", "Menü Netzwerk" und "Menü USB" Alle in den Druckerspeicher (RAM) geladenen Ressourcen (Schriftarten, Makros und Symbolsätze) werden gelöscht. (Ressourcen im Flash-Speicher oder auf der Festplatte sind hiervon nicht betroffen.)
		Nicht wiederherst.*	Benutzerdefinierte Einstellungen bleiben erhalten.

Menü Papierausg.

Verwenden Sie diese Menüoption, um die Einstellungen für die Druckausgabe festzulegen.

Menüoption	Zweck	Werte	
Beidseitig	Legt den beidseitigen Druck als Standardeinstellung für alle Druckaufträge fest	Aus*	Es wird nur auf einer Seite des Papiers gedruckt.
	Hinweis: Es muss eine optionale Duplexeinheit installiert sein. Hinweis: Wählen Sie die Option Beidseitig im Druckertreiber aus, um nur bestimmte Druckaufträge beidseitig zu drucken.		Beide Seiten des Papiers werden bedruckt.
Beids. Binderand	Legt fest, wie beidseitig bedruckte Seiten gebunden werden, und bestimmt die Ausrichtung des Ausdrucks auf den Rückseiten (geradzahlige Seiten) im	Lange Kante*	Ausdrucke sollen an der langen Kante gebunden werden (linke Kante bei Druck im Hochformat und obere Kante bei Druck im Querformat).
	Vorderseiten (ungerade Seiten). Hinweis: Es muss eine optionale Duplexeinheit installiert sein.	Kurze Kante	Ausdrucke sollen an der kurzen Kante gebunden werden (obere Kante bei Druck im Hochformat und linke Kante bei Druck im Querformat).
Kopien	Legt die gewünschten Anzahl an Kopien als Standardeinstellung für den Drucker fest. Hinweis: Geben Sie die Anzahl Kopien für einen bestimmten Druckauftrag im Druckertreiber an.	1–999 (1*)	Die im Druckertreiber festgelegten Werte setzen die an der Bedienerkonsole eingestellten Werte stets außer Kraft.
Leere Seiten	Legt fest, ob von der Anwendung erzeugte leere Seiten mit dem Druckauftrag ausgegeben	Nicht drucken*	Von der Anwendung erzeugte leere Seiten werden nicht als Teil des Druckauftrags gedruckt.
		Drucken	Von der Anwendung erzeugte leere Seiten werden als Teil des Druckauftrags gedruckt.

Menüoption	Zweck	Werte	
Sortieren	Behält die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags bei, so dass beim Drucken mehrerer Exemplare eines Druckauftrags das manuelle Sortieren der Seiten entfällt.	Aus*	Die einzelnen Seiten eines Druckauftrags werden so oft ausgedruckt, wie unter der Option "Kopien" angegeben. Wenn Sie beispielsweise einen dreiseitigen Auftrag zum Drucken senden und für "Kopien" den Wert "2" angeben, druckt der Drucker Seite 1, Seite 1, Seite 2, Seite 2, Seite 3, Seite 3.
		Ein	Druckt den gesamten Druckauftrag so oft, wie unter der Option "Kopien" angegeben. Wenn Sie beispielsweise einen dreiseitigen Auftrag zum Drucken senden und für "Kopien" den Wert "2" angeben, druckt der Drucker Seite 1, Seite 2, Seite 3, Seite 1, Seite 2, Seite 3.
Trennseiten	Fügt leere Trennseiten zwischen Aufträgen, mehreren Kopien eines	Keine*	Es werden keine Trennseiten eingefügt.
	Auftrags oder zwischen den einzelnen Seiten eines Auftrags ein.	Zwischen Kopien	Fügt zwischen den einzelnen Kopien eines Auftrags eine Trennseite ein. Wenn "Sortieren" auf "Aus" gesetzt ist, wird eine leere Seite zwischen jedem Satz gedruckter Seiten eingefügt (alle Seiten 1, alle Seiten 2 usw.). Wenn "Sortieren" aktiviert ist, wird eine Leerseite nach jeder sortierten Kopie des Druckauftrags eingefügt.
		Zwischen Aufträgen	Fügt eine Trennseite zwischen den Druckaufträgen ein.
		Zwischen Seiten	Fügt nach jeder Seite eines Auftrags eine Trennseite ein. Dies ist beim Bedrucken von Folien hilfreich oder wenn Sie Leerseiten für Notizen in ein Dokument einfügen möchten.
Trennseitenzufuhr	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseiten	Fach <x> (Fach 1*)</x>	Führt die Trennseiten aus dem angegebenen Fach zu.
	zugeführt werden.	Universal-Zuf.	Führt die Trennseiten aus der Universalzuführung zu.
			Hinweis: "Univ.Zuf. konfigurieren" muss auf "Kassette" eingestellt sein.
Mehrseitendruck	Druckt mehrere Seitenbilder auf	Aus*	Druckt ein Seitenbild pro Seite.
	n Seiten oder Papier. wird auch als	2 Seiten	Druckt zwei Seitenbilder pro Seite.
	bezeichnet.	3 Seiten	Druckt drei Seitenbilder pro Seite.
		4 Seiten	Druckt vier Seitenbilder pro Seite.
		6 Seiten	Druckt sechs Seitenbilder pro Seite.
		9 Seiten	Druckt neun Seitenbilder pro Seite.
		12 Seiten	Druckt zwölf Seitenbilder pro Seite.
		16 Seiten	Druckt sechzehn Seitenbilder pro Seite.

Menüoption	Zweck				Werte								
Mehrseit.	Leg	Legt die Position der einzelnen			Horizontal*								
Reihenfolge	Ser Mel	tenbilder hrseitend	beim Iruck fest.			Vertikal							
	Die	Position	hängt voi	n der	Anzahl	Umgek.	hori	zontal					
	Aus (Ho	srichtung ch- bzw.	der Sowie der Seite Querform	nbild nat) a	er ab.	Umgek.	verti	kal					
	We Erg	nn Sie be ebnis vo	eispielswe n dem un	eise f ter "N	ür den M ⁄Iehrseit.	lehrseiter Reihenfo	druc Ige"	k "4 Seite ausgewäl	en" und "H hlten Wei	Hoch rt ab	iformat" w :	/ählen, h	ängt das
		Horiz Reihe	ontale enfolge		Vert Reihe	ikale nfolge		Umgel horizo Reihei	kehrte ontale nfolge		Umge verti Reihe	kehrte ikale nfolge	
		1	2		1	3		2	1		3	1	
		3	4		2	4		4	3		4	2	
Mehrseitenansicht	Leg Sei	Legt die Ausrichtung mehrerer Seiten auf einem Blatt Papier fest.			Auto* Der Drucker wählt zwische Hochformat und Querformat				n at aus.				
					Lange Kante Die als (Q			Die als c (Que	Die lange Kante des Papiers wird als obere Kante der Seite festgelegt Querformat).				
					Kurze Kante Die kurz als ober (Hochfo			kurze bere chfor	ze Kante des Papiers wird re Kante der Seite festgelegt ormat).				
Mehrseiten-Rand	Ver Sei	sieht die tenbilder	einzelner beim	ו		Keine*			Es v Seite	Es wird kein Rahmen um die Seitenbilder gedruckt.			
	Rał	nrseitend nmen.	Iruck mit e	einen	n	Seitenrand drucken			Druc Rah	Druckt eine ununterbrochene Rahmenlinie um jedes Seitenbild.			
Heftjob	Leg Sta	ıt das He ndardein	ften als stellung f	ür all	e	Aus*			Druc gehe	Druckaufträge werden nicht geheftet.			
	Druckaufträge fest. Hinweis: Wird nur angezeigt, wenn ein optionaler Finisher installiert ist. Hinweis: Wählen Sie die Option zum Heften im Druckertreiber, um nur bestimmte Druckaufträge zu heften.			Ein		Jede Druc	Jeder an den Drucker gesendete Druckauftrag wird geheftet.		endete				
Lochen	Loc Par	ht entlan	g der Kar	nte de	es	Aus*			Druc	kau	fträge we	rden nich	t gelocht.
	Papiers. Hinweis: Wird nur angezeigt, wenn ein optionaler Finisher installiert ist.		Ein			Jede Druc	Jeder an den Drucker gesendete Druckauftrag wird gelocht.						

Menüoption	Zweck	Werte	
Versetzt stapeln	ersetzt stapeln Versetzt die Ausgabe eines Druckauftrags oder mehrerer Kopien eines Druckauftrags, so dass die in der Papierablage des Finishers gestapelten Dokumente leichter voneinander getrennt werden können. Hinweis: Wird nur angezeigt, wenn ein optionaler Finisher installiert ist.	Keine*	Alle ausgedruckten Blätter werden direkt aufeinander gestapelt.
		Zwischen Kopien	Jede Kopie eines Druckauftrags wird versetzt ausgegeben.
		Zwischen Aufträgen	Jeder Druckauftrag wird versetzt ausgegeben.

Menü Qualität

Mit dieser Menüoption können Sie die Einstellungen ändern, die die Druckqualität beeinflussen sowie Toner einsparen.

Menüoption	Zweck	Werte				
Druckmodus	Festlegen, ob Bilder in	Farbe*				
	in Farbe gedruckt werden.	Nur Schwarz				
Farbanpassung	Anpassen der gedruckten Farben an die Farben anderer Ausgabegeräte oder an Standardfarbsysteme. Aufgrund der Unterschiede zwischen additiven und	Auto*	Wendet auf jedes Objekt der gedruckten Seite eine andere Farbumwandlungstabelle an, abhängig vom Typ des Objekts und davon, wie die Farbe für die einzelnen Objekte angegeben ist.			
	subtraktiven Farben können einige Farben, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.	Aus	Es wird keine Farbanpassung angewendet.			
nicht auf dem Drucker reproduziert werden.	nicht auf dem Drucker reproduziert werden.	Manuell	Ermöglicht eine Anpassung der Farbumwandlungstabellen, die auf die einzelnen Objekte der gedruckten Seite angewendet werden, abhängig vom Typ des Objekts und davon, wie die Farbe für die einzelnen Objekte angegeben ist. Die Anpassung wird mit Hilfe der verschiedenen Menüoptionen unter "Manuelle Farbe" durchgeführt.			
Auflösung	Auswählen der Qualität der Druckausgabe.	2400 Bild-Q*				
Tonerauftrag	Aufhellen oder Abdunkeln der Druckausgabe und Einsparen von Toner.	1 bis 5	Standardeinstellung: 4 * Wählen Sie einen niedrigeren Wert aus, um die Druckausgabe aufzuhellen oder Toner einzusparen.			

Menüoption	Zweck	Werte				
Farbsparmodus	Einsparen von Toner in Grafiken	Ein*				
	Beibehaltung hoher Textqualität. Die Tonermenge zum Drucken von Grafiken und Bildern wird reduziert, Text wird jedoch mit dem standardmäßigen Tonereinsatz gedruckt. Bei Aktivieren dieser Option werden die Einstellungen für den Tonerauftrag außer Kraft gesetzt. Der Farbsparmodus wird in PPDS nicht und vom PLC-Emulationstreiber nur teilweise unterstützt.		Aus			
RGB-Helligkeit	Unterstützung beim Einstellen von Helligkeit, Kontrast und Sättigung der Farbausgabe. Diese Funktionen haben keinen	-6, -5, -4, -3, -2, -1, 0*, 1, 2, 3, 4, 5, 6	 -6 stellt die max. Verringerung dar 6 stellt die max. Erhöhung dar Standardeinstellung: 0 			
RGB-Kontrast	Einfluss auf Dateien, in denen CMYK-Farbspezifikationen verwendet werden. Weitere	0*, 1, 2, 3, 4, 5	Standardeinstellung: 0 5 stellt die max. Erhöhung dar			
RGB-Sättigung	Informationen zu Farbspezifikationen finden Sie im <i>Benutzerhandbuch</i> auf der Dokumentations-CD unter Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck.	0*, 1, 2, 3, 4, 5	Standardeinstellung: 0 5 stellt die max. Erhöhung dar			
Farbausgleich	Möglichkeit zur feinen	Cyan	-5, -4, -3, -2, -1, 0*, 1, 2, 3, 4, 5			
	Parbanpassung bei Druckausgaben durch	Magenta	-5 stellt die max. Verringerung dar			
	Erhöhung bzw. Verringerung der Tonermenge für jede einzelne	Gelb	5 stellt die max. Ernonung dar			
	Farbebene.	Schwarz				
		Auf Standard zurücksetzen	Die Werte für Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz werden auf 0 (Null) gestellt.			

Menüoption	Zweck	Werte	
Farbmuster Unterstützung bei der zu druckenden Benutzer können Farbmusterseiten f einzelnen im Druck verwendeten RGB Farbumwandlungs	Unterstützung bei der Auswahl der zu druckenden Farben. Benutzer können Farbmusterseiten für die einzelnen im Drucker verwendeten RGB- und CMYK- Farbumwandlungstabellen drucken. Die Farbmusterseiten bestehen aus einer Reihe von Farbfeldern und der RCB. baw CMYK	sRGB Bildschirm	Druckt RGB-Muster mit Hilfe der sRGB Bildschirm- Farbumwandlungstabellen.
		sRGB Leuchtend	Druckt RGB-Muster mit Hilfe der sRGB Leuchtend- Farbumwandlungstabellen.
		Anzeige – Echtes Schwarz	Druckt RGB-Muster mit Hilfe der Farbumwandlungstabellen für "Anzeige - Echtes Schwarz".
Kom für c wird	Kombination, mit der die Farbe für das jeweilige Feld erstellt wird. Diese Seiten können für den Benutzer bei der Auswahl	Leuchtend	Druckt RGB-Muster mit Hilfe der Leuchtend- Farbumwandlungstabellen.
	der RGB- bzw. CMYK- Kombinationen hilfreich sein, die in einer bestimmten Softwareanwendung zu verwenden sind, um den gewünschten Farbdruck zu erstellen. Die Embedded Web Server- Schnittstelle des Druckers, die nur bei Netzwerkmodellen zur Verfügung steht, bietet Benutzern eine größere Flexibilität. Mit ihr können Benutzer detaillierte Farbmuster drucken.	Ohne RGB	Es wird eine Farbumwandlung ausgeführt.
		US-CMYK	Druckt CMYK-Muster mit Hilfe der US-CMYK- Farbumwandlungstabellen.
		Euro-CMYK	Druckt CMYK-Muster mit Hilfe der Euro-CMYK- Farbumwandlungstabellen.
		Leuchtend CMYK	Druckt CMYK-Muster mit Hilfe der Leuchtend CMYK- Farbumwandlungstabellen.
		Ohne CMYK	Es wird keine Farbumwandlung ausgeführt.

Menüoption	Zweck	Werte	
Manuelle Farbe	Möglichkeit zur Anpassung von RGB- bzw. CMYK- Farbumwandlungen, die auf die Objekte auf der Druckseite	RGB-Bild	sRGB Bildschirm*: Wendet eine Farbumwandlungstabelle an, die ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms erzeugt.
	Angewendet werden. Farbumwandlungen der mit Hilfe der RGB-Kombinationen angegebenen Daten können über die Bedienerkonsole des Druckers is pach Obiekttup		sRGB Leuchtend: Erhöht die Farbsättigung für die sRGB Bildschirm-Farbumwandlungstabelle. Für Geschäftsgrafiken und -texte bevorzugt.
	Druckers je nach Objekttyp (Text, Grafik oder Bild) individuell angepasst werden.		Anzeige – Echtes Schwarz: Wendet eine Farbumwandlungstabelle an, die ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms erzeugt, wobei für neutrale Grautöne nur schwarzer Toner verwendet wird.
			Leuchtend: Wendet eine Farbumwandlungstabelle an, die hellere, gesättigtere Farben erzeugt.
			Aus: Es wird keine Farbumwandlung ausgeführt.
		RGB-Text	sRGB Bildschirm
		RGB-Grafiken	sRGB Leuchtend*
			Anzeige – Echtes Schwarz
		CMYK-Bild CMYK-Text CMYK-Grafiken	Leuchtend
			Aus
			US-CMYK * (landes-/ regionsspezifische Werkseinstellungen): Wendet eine Farbumwandlungstabelle an, die ein Ergebnis ähnlich der SWOP- Farbausgabe erzeugt.
		Euro-CMYK * (landes-/ regionsspezifische Werkseinstellungen): Wendet eine Farbumwandlungstabelle an, die ein Ergebnis ähnlich der EuroScale- Farbausgabe erzeugt.	
			Leuchtend CMYK: Erhöht die Farbsättigung für die US CMYK- Farbumwandlungstabelle.
			Aus: Es wird keine Farbumwandlung ausgeführt.
Feine Linien Mit o verbessern Druc beso Date (z. B Lano Abla	Mit dieser Option wird ein Druckmodus aktiviert, der besonders für bestimmte Dateien mit feinen Linien (z. B. Bauzeichnungen, Landkarten, Schaltpläne und Ablaufdiagramme) geeignet ist.	Ein	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen im Treiber.
		Aus*	Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen im Treiber.
	"Feine Linien verbessern" ist keine Menüoption. Diese Einstellung ist nur beim PCL- Emulationstreiber oder beim Embedded Web Server des Druckers verfügbar.		

Menü Dienstprog.

Mit dieser Menüoption können Sie die Druckereinstellungen ändern, Aufträge löschen, die Druckerhardware konfigurieren und Druckerprobleme beheben.

Menüoption	Zweck	Werte	
Werksvorgaben	Setzt die Druckereinstellungen auf	Nicht wiederherst.*	Benutzerdefinierte Einstellungen bleiben erhalten.
	die Werkseinstellungen zurück.	Jetzt wiederherstellen	 Alle Menüoptionen werden auf die Werksvorgaben zurückgesetzt, mit folgenden Ausnahmen: Anzeigesprache Alle Einstellungen unter "Menü Parallel", "Menü Seriell", "Menü Netzwerk" und "Menü USB" Ressourcen im Flash-Speicher oder auf der Festplatte Hinweis: Alle in den Druckerspeicher (RAM) geladenen Ressourcen (Schriftarten, Makros und Symbolsätze) werden gelöscht.
Angeh. Jobs entfernen	Entfernt alle auf der Druckerfestplatte gespeicherten vertraulichen und angehaltenen Druckaufträge.	Vertraulich Angehalten Nicht wiederhergest. Alle	Die Auswahl eines Menüwerts beeinflusst nur die Aufträge, die im Drucker gespeichert sind. Lesezeichen, Aufträge auf USB-Flash-Speichern sowie andere Arten angehaltener Aufträge sind nicht betroffen.
Flash formatieren	Formatiert den Flash- Speicher. Warnung: Schalten Sie keinesfalls den Drucker aus, während der Flash- Speicher formatiert wird.	Ja	Alle im Flash-Speicher gespeicherten Daten werden gelöscht, und der Flash- Speicher wird für die Aufnahme neuer Ressourcen vorbereitet.
		Nein	Die Anforderung zur Formatierung des Flash-Speichers wird abgebrochen, und die aktuell im Flash-Speicher gespeicherten Ressourcen bleiben erhalten.
Flash-Defragment.	Macht unbenutzten Speicherplatz verfügbar, wenn Ressourcen aus dem Flash-Speicher gelöscht wurden. Warnung: Schalten Sie keinesfalls den Drucker aus, während der Flash- Speicher defragmentiert wird.	Ja	Überträgt alle im Flash-Speicher befindlichen Ressourcen in den Druckerspeicher und formatiert anschließend den Flash-Speicher neu. Nach Abschluss der Formatierung werden die Ressourcen zurück in den Flash- Speicher geladen.
		Nein	Bricht die Anforderung zur Defragmentierung des Flash-Speichers ab.
Festplatte formatieren	Formatiert die Festplatte des Druckers. Warnung: Schalten Sie keinesfalls den Drucker aus, während die Festplatte formatiert wird.	Ja	Alle auf der Festplatte gespeicherten Daten werden gelöscht, und das Gerät wird für die Aufnahme neuer Ressourcen vorbereitet.
		Nein	Die Anforderung zur Formatierung der Festplatte wird abgebrochen, und die aktuell auf der Festplatte gespeicherten Ressourcen bleiben erhalten.

Menüoption	Zweck	Werte	
Auftr.berStatistik	Druckt eine Liste aller statistischen Druckauftragsdaten, die	Drucken	Alle statistischen Daten, die für die zuletzt ausgeführten Druckaufträge verfügbar sind, werden gedruckt.
	gespeichert sind, oder löscht alle statistischen Daten von der Festplatte.	Löschen	Alle statistischen Daten zu Druckaufträgen werden von der Festplatte gelöscht.
Hex Trace	Ermittelt die Ursache von Problemen bei Druckaufträgen.	Aktivieren	Ist "Hex Trace" aktiviert, werden alle an den Drucker gesendeten Daten in Hexadezimal- und Zeichendarstellung gedruckt. Steuercodes werden nicht ausgeführt. Hinweis: Um den Hex Trace-Modus zu verlassen, schalten Sie den Drucker aus oder setzen ihn vom "Menü Auftrag" aus zurück.
Druckausrichtung	Damit greifen Sie auf das Menü "Druckausrichtung" zu, mit dem Sie eine Ausrichtungsseite drucken oder die Ausrichtungswerte für Cyan, Magenta oder Gelb ändern können.	Ausrichtungsseite dr.	Wenn Sie auf Auswählen drücken, wird die Ausrichtungsseite gedruckt.
		Cyan	X = -80 bis 80
		Magenta	Y = -127 bis 127
		Gelb	
Schätzung Deckung	Bietet eine Schätzung der Deckungsmenge von Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz auf einer Seite, angegeben in Prozent. Die Schätzung wird auf der Trennseite ausgedruckt.	Aus*	Deckungsangabe in Prozent wird nicht gedruckt.
		Ein	Die Angabe der geschätzten Deckungsmenge (in Prozent) für jede Farbe wird auf einer Seite gedruckt.
LCD-Kontrast	Passt den Kontrast in der	1 - 10	Standardeinstellung: 5*
	Bedienerkonsolenanzeige an.		Höhere Werte lassen die Anzeige heller erscheinen, niedrigere Werte dunkler.
LCD-Helligkeit	Passt die Helligkeit in der	1 - 10	Standardeinstellung: 5*
	Bedienerkonsolenanzeige an.		Höhere Werte erhöhen und niedrigere Werte verringern die Helligkeit der Anzeige.

Menü PDF

Mit dieser Menüoption können Sie die Druckereinstellungen ändern, die PDF-Aufträge betreffen.

Menüoption	Zweck	Werte	
Größe anpassen	Passt die Seite an das ausgewählte Medienformat an.	Ja Nein*	Ja: Passt die Seite an das ausgewählte Druckmedium an. Nein*: Passt die Seite nicht an. Gedruckter Text oder Grafiken werden abgeschnitten, wenn sie größer als das ausgewählte Druckmedium sind.
Anmerkungen	Legt fest, ob Anmerkungen in einer PDF-Datei gedruckt werden.	Nicht drucken* Drucken	Nicht drucken*: PDF-Anmerkungen werden nicht gedruckt. Drucken: PDF-Anmerkungen werden gedruckt.

Menü PostScript

Ändern Sie mit dieser Menüoption die Druckereinstellungen für Druckaufträge, die mit der PostScript-Emulation gedruckt werden.

Menüoption	Zweck	Werte	
PS-Fehler drucken	Druckt bei Auftreten eines Fehlers eine Seite mit der	Aus*	Bricht den Druckauftrag ab, ohne eine Fehlermeldung auszugeben.
	Emulationsfehlers.	Ein	Vor dem Abbruch des Druckauftrags wird eine Fehlermeldung ausgegeben.
Schriftpriorität Legt die Reihenfolge fest, in der Schriftarten gesucht werden. Hinweis: Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine formatierte Flash-Karte oder Festplatte installiert ist, die weder beschädigt noch mit einem Lese-/Schreibschutz oder einem Schreibschutz versehen ist, und wenn für die Job-Puffergröße ein anderer Wert als "100 %" angegeben ist.	Legt die Reihenfolge fest, in der Schriftarten gesucht werden. Hinweis: Diese Option ist nur verfühber wenn eine formatierte	Resident*	Der Drucker sucht zunächst im Druckerspeicher nach der erforderlichen Schriftart, bevor er im Flash-Speicher oder auf der Festplatte danach sucht.
	Flash/Festplatte	Der Drucker sucht zunächst auf der Festplatte und im Flash-Speicher nach der erforderlichen Schriftart, bevor er im Druckerspeicher danach sucht.	
Bildglättung	Verbessert den Kontrast und die Schärfe von Bitmap-Bildern niedriger Auflösung (z. B. aus dem World Wide Web heruntergeladene Bilder) und glättet die Farbübergänge dieser Bilder.	Aus*	Verwendet beim Drucken aller Bilder die Standardauflösung.
		Ein	Verbessert Bilder niedriger Auflösung, zum Beispiel Grafiken mit einer Auflösung von 72 dpi.
	Hinweis: Die Option "Bildglättung" hat keine Auswirkung auf Bilder mit einer Auflösung von 300 dpi oder höher.		

Menü PCL Emul

Ändern Sie mit dieser Menüoption Druckereinstellungen für Druckaufträge, die mit der PCL-Emulation gedruckt werden.

Menüoption	Zweck	Werte	
Schriftartquelle	Legt den Satz an Schriftarten fest, der unter der Menüoption "Schriftartname" angezeigt wird.	Resident*	Zeigt alle Schriftarten an, die werkseitig im Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers resident sind.
		Festplatte	Zeigt alle Schriftarten an, die auf der Festplatte des Druckers gespeichert sind.
		Flash-Speicher	Zeigt alle im Flash-Speicher gespeicherten Schriftarten an.
		Herunterladen	Zeigt alle Schriftarten an, die in den Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers geladen wurden.
		Alle	Zeigt alle für den Drucker verfügbaren Schriftarten aus allen Quellen an.
Schriftartname	Gibt eine bestimmte Schriftart aus der angegebenen Schriftartquelle an.	R0 Courier*	Der Schriftartname und die Schriftart-ID für alle Schriftarten in der ausgewählten Schriftartquelle werden angezeigt. Die Abkürzungen für die Schriftartquelle sind "R" für "Resident", "F" für "Flash", "K" für "Festplatte" und "D" für "Herunterladen".
Symbolsatz	Wählt einen Symbolsatz für einen bestimmten Schriftartnamen aus.	10U PC-8* (USA) (länder-/ regionenspezifische Werkseinstellungen) 12U PC-850* (nicht USA) (länder-/ regionenspezifische Werkseinstellungen)	Unter Symbolsatz versteht man einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen, die zum Drucken einer ausgewählten Schriftart benötigt werden. Symbolsätze unterstützen die verschiedenen Anforderungen für Texte in verschiedenen Sprachen oder für bestimmte Fachgebiete, wie z. B. mathematische Symbole für wissenschaftliche Texte. Es werden nur die Symbolsätze angezeigt, die für den ausgewählten Schriftartnamen unterstützt werden.

Menüoption	Zweck	Werte	
PCL-Emulations- Einstellungen	Ändert die Punktgröße für skalierbare typografische Schriftarten.	Punktgröße: 1,00–1008,00 (12*)	Mit der Punktgröße wird die Höhe der Zeichen angegeben. Ein Punkt entspricht etwa 1/72 Zoll. Sie können Punktgrößen von 1 bis 1008 in Schritten von 0,25 Punkt auswählen. Hinweis: Die Punktgröße wird nur für typografische Schriftarten
			angezeigt.
	Legt die Teilung der Schriftart für skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand fest.	Teilung: 0,08–100,00 (10*)	Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro Zoll. Sie können Teilungen zwischen 0,08 und 100 cpi (<i>characters per inch;</i> Zeichen pro Zoll) in Schritten von 0,01 cpi auswählen. Für nicht skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand wird die Teilung zwar angezeigt, kann aber nicht geändert werden.
			Hinweis: Die Teilung wird nur für Schriftarten mit festem oder einheitlichem Zeichenabstand angezeigt.
	Legt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest.	Ausrichtung: Hochformat*	Mit der Option "Hochformat" werden Text und Grafiken parallel zur kurzen Kante des Papiers gedruckt.
		Quenormat	Mit der Option "Querformat" werden Text und Grafiken werden parallel zur langen Kante des Papiers gedruckt.
	Gibt an, wie viele Zeilen auf den einzelnen Seiten gedruckt werden.	Zeilen pro Seite: 1–255 60* (USA) 64* (nicht USA)	Der Drucker legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen (vertikaler Zeilenabstand) basierend auf den Einstellungen für "Zeilen pro Seite", "Papierformat" und "Ausrichtung" fest. Wählen Sie das richtige Papierformat und die richtige Ausrichtung, bevor Sie die Angabe für "Zeilen pro Seite" ändern.
	Stellt die Breite der logischen Seite für das Format A4 ein.	Breite A4: 198 mm* 203 mm	Hinweis: Bei Auswahl der Einstellung "203 mm" ist die logische Seite breit genug für achtzig Zeichen mit einer Teilung von 10.
	Gibt an, ob der Drucker nach einem Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführen soll.	Auto WR nach ZV: Aus* Ein	Aus: Der Drucker führt nach einem Steuerbefehl zum Zeilenvorschub nicht automatisch einen Wagenrücklauf durch.
			Ein: Der Drucker führt nach einem Steuerbefehl zum Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durch.
	Gibt an, ob der Drucker nach einem Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführen soll	Auto ZV nach WR: Aus* Ein	Aus: Drucker führt nach einem Steuerbefehl zum Wagenrücklauf nicht automatisch einen Zeilenvorschub durch.
	- SOII.		Ein: Der Drucker führt nach einem Steuerbefehl zum Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durch.

Menüoption	Zweck	Werte	
Fachumkehrung	Konfiguriert den Drucker für die Zusammenarbeit mit Druckertreibern oder Anwendungen, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden. Hinweis: Weitere Informationen über die Zuordnung von Fachnummern finden Sie im Handbuch <i>Technical Reference</i> .	Uni.ZufZuordnung: Aus* Keine 0–199	 Aus: Der Drucker verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnung von Papiereinzügen. Keine: Der Papiereinzug ignoriert den Befehl "Papierzuführung auswählen". 0–199: Wählen Sie einen numerischen Wert, um einem Papiereinzug einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.
		Fach <x> Zuordnung: Aus* Keine 0–199</x>	 Aus: Der Drucker verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnungen von Papiereinzügen. Keine: Der Papiereinzug ignoriert den Befehl "Papierzuführung auswählen". 0-199: Wählen Sie einen numerischen Wert, um einem Papiereinzug einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.
		Man. Papierzuordnung: Aus* Keine 0–199	 Aus: Der Drucker verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnungen von Papiereinzügen. Keine: Der Papiereinzug ignoriert den Befehl "Papierzuführung auswählen". 0-199: Wählen Sie einen numerischen Wert, um einem Papiereinzug einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.
		Man.Brief-Zuord.: Aus* Keine 0–199	 Aus: Der Drucker verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnungen von Papiereinzügen. Keine: Der Papiereinzug ignoriert den Befehl "Papierzuführung auswählen". 0-199: Wählen Sie einen numerischen Wert, um einem Papiereinzug einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.
		Werksvorgabe anz.	Zeigt die Werksvorgabewerte für die einzelnen Papierzuführungen an.
		Vorgaben wiederherst.	Wählen Sie Ja , um alle Fächerzuordnungen auf die Werksvorgaben zurückzusetzen.

Menü HTML

Mit dieser Menüoption können Sie die HTML-Einstellungen des Druckers ändern.

Menüoption	Zweck	Werte	
Schriftartname	Stellt die Standardschriftart für HTML-Dokumente ein. Hinweis: In HTML- Dokumenten, für die keine Schriftart festgelegt wurde, wird Times verwendet.	Albertus MT Antique Olive Apple Chancery Arial MT Avant Garde Bodoni Bookman Chicago Clarendon Cooper Black Copperplate Coronet Courier Eurostile Garamond Geneva Gill Sans Goudy Helvetica Hoefler Text Intl CG Times Intl Courier	Intl Univers Joanna MT Letter Gothic Lubalin Graph Marigold MonaLisa Recut Monaco New CenturySbk New York Optima Oxford Palatino StempelGaramnd Taffy Times TimesNewRoman Univers Zapf Chancery
Schriftgröße	Stellt die Standardschriftgröße für HTML-Dokumente ein.	1 pt–255 pt (12 pt*)	Sie können Punktgrößen zwischen 1 und 255 Punkt in Schritten von 1 Punkt auswählen.
Skalierung	Passt die Standardschriftart für HTML-Dokumente an.	1 %–400 % (100 %*)	Sie können eine Größenanpassung von 1 bis 100 % in Schritten von 1 % auswählen.
Ausrichtung	Legt die Seitenausrichtung für HTML-Dokumente fest.	Hochformat* Querformat	Hochformat*: Text und Grafiken werden parallel zur kurzen Kante des Papiers gedruckt. Querformat: Text und Grafiken werden parallel zur langen Kante des Papiers gedruckt.
Rand	Legt den Seitenrand für HTML- Dokumente fest.	8 mm–255 mm (19 mm*)	Sie können Seitenränder von 8 bis 255 mm in Schritten von 1 mm einstellen.
Hintergrund	Legt fest, ob Hintergründe in HTML-Dokumenten gedruckt werden sollen.	Drucken* Nicht drucken	Drucken*: HTML-Hintergründe werden gedruckt. Nicht drucken: HTML-Hintergründe werden nicht gedruckt.

Menü Bild

Mit dieser Menüoption können Sie das Format oder die Ausrichtung eines Bilds ändern sowie Bilder invertieren.

Menüoption	Zweck	Werte	
Autom. anpassen	Wählt optimale Werte für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung aus.	Ein* Aus	Hinweis: Wenn diese Option auf "Ein" eingestellt ist, wird die Skalierungseinstellung außer Kraft gesetzt. Die Einstellung für die Ausrichtung kann darüber hinaus bei einigen Bildern außer Kraft gesetzt werden.
Invertieren	Schwarzweißbilder werden invertiert.	Ein Aus*	Hinweis: Gilt nicht für GIF und JPEG.
Skalierung	Passt das Bild an die Mediengröße an.	Oben links verankern Beste Anpassung* Mittig verankern Höhe/Breite anpassen Höhe anpassen Breite anpassen	Hinweis: Wenn die Einstellung "Autom. anpassen" auf "Ein" gestellt ist, wird als Skalierung automatisch "Beste Anpassung" festgelegt.
Ausrichtung	Legt die Bildausrichtung fest.	Hochformat* Querformat Hochformat umgek Querformat umgek	Hochformat*: Text und Grafiken werden parallel zur kurzen Kante des Papiers gedruckt. Querformat: Text und Grafiken werden parallel zur langen Kante des Papiers gedruckt.

Sicherheit

Mit dieser Menüoption werden Sicherheitsebenen für einzelne Druckaufträge festgelegt, für die eine PIN erforderlich ist, sowie die installierte Festplatte gesichert.

Menüoption	Zweck	Werte	
Max. ungültige PINs	Beschränkt die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben.	Aus* 2 3 4 5 6 7 8 9 10	 Die Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist. Der Drucker zählt die ungültigen PINs, die pro Benutzername eingegeben wurden. Ist der Grenzwert erreicht, werden die Aufträge für diesen Benutzernamen gelöscht.
Auftragsverfall	Begrenzt den Zeitraum, für den ein vertraulicher Druckauftrag im Drucker bleibt, bevor er gelöscht wird.	Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	

Netzwerk/Anschlüsse

TCP/IP

Mit dieser Menüoption können die Einstellung für TCP/IP (*Transmission Control Protocol/Internet Protocol*) angezeigt und geändert werden.

Menüoption	Zweck	Werte	
TCP/IP	Stellt die Netzwerkoption auf	Aktivieren	Ein*
	Protocol/Internet Protocol) ein.		Aus
	Hinweis: Dieses Menü wird nur	Hostname anzeigen	Schreibgeschützt
	angezeigt.	Adresse	IP-Adresse (4 Felder)
		Netzmaske	
		Gateway	
		DHCP aktivieren	Ein*
		RARP aktivieren	Aus
		BOOTP aktivieren	
		AutoIP	
		FTP/TFTP aktivieren	
		HTTP-Server aktiviert	
		WINS-Serveradresse	IP-Adresse (4 Felder)
		DNS-Serveradresse	

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkmodellen angezeigt.

IPv6

Mit dieser Menüoption können Sie die Einstellungen für Internet Protocol Version 6 anzeigen und ändern.

Menüoption	Zweck	Werte	
IPv6 Stellt das Netzwerk auf "IPv6" (<i>Internet Protocol Version 6</i>) ein	Stellt das Netzwerk auf "IPv6" (Internet Protocol Version 6) ein.	IPv6 aktivieren	Ja* Nein
		Hostname anzeigen	Schreibgeschützt
		Adresse anzeigen	
	Router-Adresse anzeigen		
		DHCPv6 aktivieren	Ja*
			Nein

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkmodellen angezeigt.

Standard-Netzwerk/Netzwerk <x>

Ändern Sie mit dieser Menüoption die Druckereinstellungen für Druckaufträge, die über einen Netzwerkanschluss an den Drucker gesendet werden (entweder "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk <x>").

Menüoption	Zweck	Werte	
PCL-SmartSwitch Konfigudass e Emulat über du empfar erforde Standa	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL- Emulation wechselt, wenn ein über den Netzwerkanschluss empfangener Druckauftrag dies	Ein*	Der Drucker überprüft die Daten an der Netzwerkschnittstelle und wählt die PCL-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
	Standardsprache des Druckers.	Aus	Der Drucker überprüft die eingehenden Daten nicht. Der Drucker verwendet die PostScript- Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PS- SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im "Menü Konfig." festgelegte Standard- Druckersprache, wenn "PS- SmartSwitch" deaktiviert ist.
PS-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein über den Netzwerkanschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein*	Der Drucker überprüft die Daten an der Netzwerkschnittstelle und wählt die PostScript-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
		Aus	Der Drucker überprüft die eingehenden Daten nicht. Der Drucker verwendet die PCL- Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PCL- SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im "Menü Konfig." festgelegte Standard- Druckersprache, wenn "PCL- SmartSwitch" deaktiviert ist.
NPA-Modus	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des Network Printing Alliance- Protokolls (NPA) erfüllt.	Aus	Der Drucker führt keine NPA- Verarbeitung durch.
		Auto*	Der Drucker überprüft die Daten, um deren Format zu bestimmen, und verarbeitet sie entsprechend.
	Hinweis: Bei Änderung der Einstellung für diese Menüoption wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.		
Netzwerkpuffer	Konfiguriert die Größe des Netzwerkdatenpuffers.	Auto*	Der Drucker berechnet die Größe des Netzwerkpuffers automatisch (empfohlene Einstellung).
	für den Netzwerkpuffer geändert, wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	3 KB bis zur maximal zulässigen Größe (in Schritten von 1 KB)	Der Benutzer legt die Größe des Netzwerkpuffers fest. Die maximale Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Einstellung "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. Sie können den Bereich für den Netzwerkpuffer vergrößern, indem Sie den parallelen, den seriellen und den USB-Puffer deaktivieren oder deren Größe verringern.

Menüoption	Zweck	Werte	
Job-Pufferung Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bev die Aufträge gedruckt werde Hinweis: Bei Änderung der Einstellung für diese Menüoption wird der Drucke automatisch zurückgesetzt.	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden.	Aus*	Druckaufträge werden nicht auf der Festplatte zwischengespeichert.
		Ein	Druckaufträge werden auf der Festplatte zwischengespeichert.
	Hinweis: Bei Anderung der Einstellung für diese Menüoption wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	Auto	Druckaufträge werden nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist.
MAC-Binär-PS	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript- Druckaufträgen.	Ein	Der Drucker verarbeitet unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge von Computern, die das Macintosh- Betriebssystem verwenden.
			Hinweis: Diese Einstellung führt oft zum Fehlschlagen von Windows- Druckaufträgen.
		Aus	Der Drucker filtert PostScript- Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.
		Auto*	Der Drucker verarbeitet Druckaufträge von Computern, die entweder Windows- oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden.

Standard-USB/USB <x>

Verwenden Sie diese Menüoption, um Druckereinstellungen für Druckaufträge zu ändern, die über einen USB-Anschluss (*Universal Serial Bus*) an den Drucker gesendet werden (USB <x>).

Menüoption	Zweck	Werte	
PCL-SmartSwitch Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL- Emulation wechselt, wenn ein über den USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL- Emulation wechselt, wenn ein über den USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies	Ein*	Der Drucker überprüft die Daten am USB-Anschluss und wählt die PCL- Emulation aus, wenn diese Druckersprache für die Daten erforderlich ist.
	Aus	Der Drucker überprüft die eingehenden Daten nicht. Der Drucker verwendet die PostScript- Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PS- SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im "Menü Konfig." festgelegte Standard- Druckersprache, wenn "PS- SmartSwitch" deaktiviert ist.	
PS-SmartSwitch Konfiguriert den Druckers so, dass er automatisch zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein über den USB- Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Konfiguriert den Druckers so, dass er automatisch zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein über den USB- Anschluss empfangener	Ein*	Der Drucker überprüft die Daten an der USB-Schnittstelle und wählt die PostScript-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
	Aus	Der Drucker überprüft die eingehenden Daten nicht. Der Drucker verwendet die PCL- Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PCL- SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im "Menü Konfig." festgelegte Standard- Druckersprache, wenn "PCL- SmartSwitch" deaktiviert ist.	

Menüoption	Zweck	Werte	
NPA-Modus	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des	Ein	Der Drucker führt eine NPA- Verarbeitung durch. Wenn Daten nicht im NPA-Format vorliegen, werden sie als fehlerhafte Daten zurückgewiesen.
	Protokolls (NPA) erfüllt.	Aus	Der Drucker führt keine NPA- Verarbeitung durch.
	Hinweis: Bei Anderung der Einstellung für diese Menüoption wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	Auto*	Der Drucker überprüft die Daten, um deren Format zu bestimmen, und verarbeitet sie entsprechend.
USB-Puffer	Konfiguriert die Größe des USB- Datenpuffers. Hinweis: Wenn die Einstellung für die Menüoption "USB-Puffer" geändert wird, wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	Deaktiviert	Die Job-Pufferung ist deaktiviert. Alle bereits auf der Festplatte zwischengespeicherten Druckaufträge werden gedruckt, bevor die normale Verarbeitung eingehender Aufträge fortgesetzt wird.
		Auto*	Der Drucker berechnet die Größe des USB-Puffers automatisch (empfohlene Einstellung).
		3 KB bis zur maximal zulässigen Größe	Der Benutzer legt die Größe des USB-Puffers fest. Die maximale Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Einstellung "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. Sie können den Bereich für den USB-Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen, den seriellen und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern.
Job-Pufferung	Job-Pufferung Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. Hinweis: Wird die Einstellung für die Job-Pufferung geändert, so wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	Aus*	Druckaufträge werden nicht auf der Festplatte zwischengespeichert.
		Ein	Druckaufträge werden auf der Festplatte zwischengespeichert.
		Auto	Druckaufträge werden nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist.
MAC-Binär-PS	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript- Druckaufträgen.	Aus	Der Drucker verarbeitet unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge von Computern, die das Macintosh- Betriebssystem verwenden.
			Hinweis: Diese Einstellung führt oft zum Fehlschlagen von Windows- Druckaufträgen.
		Ein	Der Drucker filtert PostScript- Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.
		Auto*	Der Drucker verarbeitet Druckaufträge von Computern, die entweder Windows- oder das Macintosh- Betriebssystem verwenden.

Menüoption	Zweck	Werte	
ENA-Adresse	Legt die ENA-Adresse für den USB-Anschluss fest.	IP-Adresse (4 Felder)	Wird nur angezeigt, wenn ein ENA über den USB-Anschluss angeschlossen ist.
ENA-Netzmaske	Legt die ENA-Netzmaske für den USB-Anschluss fest.		
ENA-Gateway	Legt das ENA-Gateway für den USB-Anschluss fest.		
USB-Flash- Speicher c	Aktiviert bzw. deaktiviert die direkte USB-Schnittstelle.	Deaktiviert	
		Auto*	

Parallel/Parallel <x>

Verwenden Sie diese Menüoption, um Druckereinstellungen für Druckaufträge zu ändern, die über einen parallelen Anschluss an den Drucker gesendet werden (entweder "Std Parallel" oder "Parallel <x>").

Menüoption	Zweck	Werte	
PCL-SmartSwitch Konfiguriert den Druc dass er automatisch z Emulation wechselt, v über den parallelen A empfangener Druckau erfordert, ungeachtet Standardsprache des	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL- Emulation wechselt, wenn ein über den parallelen Anschluss empfangener Druckauftrag dies	Ein*	Der Drucker überprüft die Daten an der parallelen Schnittstelle und wählt die PCL-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
	Standardsprache des Druckers.	Aus	Der Drucker überprüft die eingehenden Daten nicht. Der Drucker verwendet die PostScript- Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PS- SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im "Menü Konfig." festgelegte Standard- Druckersprache, wenn "PS- SmartSwitch" deaktiviert ist.
PS-SmartSwitch Ko da Pc we Ar Dr un St	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein über den parallelen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein*	Der Drucker überprüft die Daten an der parallelen Schnittstelle und wählt die PostScript-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
		Aus	Der Drucker überprüft die eingehenden Daten nicht. Der Drucker verwendet die PCL- Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PCL- SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im "Menü Konfig." festgelegte Standard- Druckersprache, wenn "PCL- SmartSwitch" deaktiviert ist.
NPA-Modus Leg spe durc Kon und Net Proi Hin Eins Mer auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des Network Printing Alliance- Protokolls (NPA) erfüllt. Hinweis: Bei Änderung der Einstellung für diese Menüoption wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	Ein	Der Drucker führt eine NPA- Verarbeitung durch. Wenn Daten nicht im NPA-Format vorliegen, werden sie als fehlerhafte Daten zurückgewiesen.
		Aus	Der Drucker führt keine NPA- Verarbeitung durch.
		Auto*	Der Drucker überprüft die Daten, bestimmt deren Format und verarbeitet sie anschließend entsprechend.

Menüoption	Zweck	Werte	
Paralleler Puffer	Konfiguriert die Größe des parallelen Datenpuffers. Hinweis: Bei Änderung der Einstellung für diese Menüoption wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	Deaktiviert	Deaktiviert die Job-Pufferung. Alle bereits auf der Festplatte zwischengespeicherten Druckaufträge werden gedruckt, bevor die normale Verarbeitung eingehender Aufträge fortgesetzt wird.
		Auto*	Der Drucker berechnet die Größe des parallelen Puffers automatisch (empfohlene Einstellung).
		3 KB bis maximal zulässige Größe	Der Benutzer legt die Größe des parallelen Puffers fest. Die maximale Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Einstellung "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. Sie können den Bereich für den parallelen Puffer vergrößern, indem Sie den seriellen und den USB-Puffer deaktivieren oder deren Größe verringern.
Job-Pufferung	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. Hinweis: Bei Änderung der Einstellung für diese Menüoption wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	Aus*	Druckaufträge werden nicht auf der Festplatte zwischengespeichert.
		Ein	Druckaufträge werden auf der Festplatte zwischengespeichert.
		Auto	Druckaufträge werden nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist.
Erweiterter Status	Aktiviert die bidirektionale Kommunikation über den parallelen Anschluss.	Aus	Deaktiviert die Kommunikation über den parallelen Anschluss.
		Ein*	Aktiviert die bidirektionale Kommunikation über die parallele Schnittstelle.
Protokoll	Gibt das Protokoll der parallelen Schnittstelle an.	Standard	Diese Einstellung löst möglicherweise Probleme mit der parallelen Schnittstelle.
		Fastbytes*	Stellt Kompatibilität mit den meisten Implementierungen der parallelen Schnittstelle zur Verfügung (empfohlene Einstellung).
Init berücksichtigen	Legt fest, ob der Drucker Anforderungen zur Hardware- Initialisierung vom Computer berücksichtigt. Der Computer fordert die Initialisierung an, indem er das INIT-Signal an der parallelen Schnittstelle aktiviert. Viele PCs aktivieren das INIT- Signal bei jedem Ein- und Ausschalten des Computers.	Aus*	Der Drucker berücksichtigt keine Anforderungen zur Hardware- Initialisierung vom Computer.
		Ein	Der Drucker berücksichtigt Anforderungen zur Hardware- Initialisierung vom Computer.

Menüoption	Zweck	Werte	
Parallel-Modus 2	Legt fest, ob die Daten des parallelen Anschlusses an der vorderen oder hinteren Kante des Strobe abgetastet werden.	Ein*	Die Daten des parallelen Anschlusses werden an der vorderen Kante des Strobe abgetastet.
		Aus	Die Daten des parallelen Anschlusses werden an der hinteren Kante des Strobe abgetastet.
MAC-Binär-PS	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript- Druckaufträgen.	Ein	Der Drucker verarbeitet unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge von Computern, die das Macintosh- Betriebssystem verwenden.
			Hinweis: Diese Einstellung führt oft zum Fehlschlagen von Windows- Druckaufträgen.
		Aus	Der Drucker filtert PostScript- Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.
		Auto*	Der Drucker verarbeitet Druckaufträge von Computern, die entweder Windows- oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden.

Seriell <x>

Verwenden Sie diese Menüoption, um Druckereinstellungen für Druckaufträge zu ändern, die über einen optionalen seriellen Anschluss an den Drucker gesendet werden.

Menüoption	Zweck	Werte	
PCL-SmartSwitch Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL- Emulation wechselt, wenn ein über den seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL- Emulation wechselt, wenn ein über den seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies	Ein* Aus	Ein*: Der Drucker überprüft die Daten an der seriellen Schnittstelle und wählt die PCL-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern.
		Aus: Der Drucker überprüft die eingehenden Daten nicht. Der Drucker verwendet die PostScript- Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PS- SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im "Menü Konfig." festgelegte Standard- Druckersprache, wenn "PS- SmartSwitch" deaktiviert ist.	
PS-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein über den seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein* Aus	Ein*: Der Drucker überprüft die Daten an der seriellen Schnittstelle und wählt die PostScript-Emulation aus, wenn die Daten diese Druckersprache erfordern. Aus: Der Drucker überprüft die eingehenden Daten nicht. Der Drucker verwendet die PCL- Emulation zur Verarbeitung eines Druckauftrags, wenn "PCL- SmartSwitch" aktiviert ist, oder er verwendet die im "Menü Konfig." festgelegte Standard- Druckersprache, wenn "PCL- SmartSwitch" deaktiviert ist.

Menüoption	Zweck	Werte	
NPA-Modus	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des	Ein	Der Drucker führt eine NPA- Verarbeitung durch. Wenn Daten nicht im NPA-Format vorliegen, werden sie als fehlerhafte Daten zurückgewiesen.
	Protokolls (NPA) erfüllt.	Aus	Der Drucker führt keine NPA- Verarbeitung durch.
	Hinweis: Bei Anderung der Einstellung für diese Menüoption wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	Auto*	Der Drucker überprüft die Daten, um deren Format zu bestimmen, und verarbeitet sie entsprechend.
Serieller Puffer	Konfiguriert die Größe des seriellen Datenpuffers.	Deaktiviert	Deaktiviert die Job-Pufferung. Alle bereits auf der Festplatte zwischengespeicherten
	Hinweis: Wird die Einstellung für den seriellen Puffer geändert, so wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.		Druckaufträge werden gedruckt, bevor die normale Verarbeitung eingehender Aufträge fortgesetzt wird.
		Auto*	Der Drucker berechnet die Größe des seriellen Puffers automatisch (empfohlene Einstellung).
		3 KB bis maximal zulässige Größe	Der Benutzer legt die Größe des seriellen Puffers fest. Die maximale Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Einstellung "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. Sie können den Bereich für den seriellen Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen und den USB-Puffer deaktivieren oder deren Größe verringern.
Job-Pufferung	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden.	Aus*	Druckaufträge werden nicht auf der Festplatte zwischengespeichert.
		Ein	Druckaufträge werden auf der Festplatte zwischengespeichert.
	für die Job-Pufferung geändert, so wird der Drucker automatisch zurückgesetzt.	Auto	Druckaufträge werden nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist.
Serielles Protokoll	Wählt die Werte des Hardware-	DTR*	Hardware-Quittungsbetrieb.
	für die serielle Schnittstelle aus.	DTR/DSR	Hardware-Quittungsbetrieb.
		XON/XOFF	Software-Quittungsbetrieb.
		XON/XOFF/DTR	Kombinierter Hardware- und Software-Quittungsbetrieb.
		XONXOFF/DTRDSR	Kombinierter Hardware- und Software-Quittungsbetrieb.
Stabiles XON	Legt fest, ob der Drucker es dem Computer mitteilt, wenn er	Aus*	Der Drucker wartet, bis er Daten vom Computer erhält.
	zur vertugung steht. Diese Menüoption ist nur dann für den seriellen Anschluss relevant, wenn "Serielles Protokoll" auf "XON/XOFF" gesetzt ist.	Ein	Der Drucker sendet einen kontinuierlichen XON-Fluss an den Computer und gibt dadurch an, dass der serielle Anschluss bereit ist, weitere Daten zu empfangen.

Menüoption	Zweck	Werte	
Baud	Legt die Rate fest, mit der Daten über den seriellen Anschluss empfangen werden	1200	
		2400	
	Hinweis: Im Menü "Standard	4800	
	Seriell" werden die Baud-Raten	9600*	
	und "345600" angezeigt. Diese	19200	
	Werte werden in den Menüs	38400	
	Option 2" und "Seriell Option 3"	57600	
	nicht angezeigt.	115200	
		138200	
		172800	
		230400	
		345600	
Datenbits	Legt die Anzahl der Datenbits fest, die pro Übertragungsrahmen gesendet werden.	7	
		8*	
Parität	Legt die Parität für serielle Ein-	Gerade	
	und Ausgabedatenrahmen fest.	Ungerade	
		Keine*	
		Ignorieren	
DSR berücksichtigen	Legt fest, ob der Drucker das DSR-Signal (<i>Data Set Ready</i>) verwendet. DSR ist ein	Aus*	Alle vom seriellen Anschluss empfangenen Daten werden als gültig betrachtet.
	weisten seriellen Schnittstellenkabel verwendet wird. Die serielle Schnittstelle verwendet DSR, um die vom Computer gesendeten Daten von Daten zu unterscheiden, die durch elektrisches Rauschen im seriellen Kabel erzeugt werden. Das elektrische Rauschen kann dazu führen, dass Streuzeichen gedruckt werden. Wählen Sie Ein aus, um den Druck von Streuzeichen zu vermeiden.	Ein	Es werden nur die Daten als gültig betrachtet, die während der hohen Abschnitte des DSR-Signals empfangen werden.

NetWare

Mit dieser Menüoption können Sie die NetWare-Einstellungen des Druckers anzeigen und ändern.

Menüoption	Zweck	Werte
Anmeldenamen	Zeigt den zugewiesenen	Wenn Sie Anmeldenamen anz. auswählen, wird der NetWare-
anz.	NetWare-Anmeldenamen an.	Name an der Bedienerkonsole angezeigt.
Druckmodus anzeigen	Zeigt den zugewiesenen NetWare-Druckmodus an.	Wenn Sie Druckmodus anzeigen auswählen, wird der NetWare-Druckmodus an der Bedienerkonsole angezeigt.
Netzwerknr.	Zeigt die zugewiesene	Wenn Sie Netzwerknr. anzeigen auswählen, wird die NetWare-
anzeigen	NetWare-Nummer an.	Netzwerknummer an der Bedienerkonsole angezeigt.

Menüoption	Zweck	Werte	
Aktivieren	Aktiviert oder deaktiviert die NetWare-Funktion.	Ein Aus	Ein: Aktiviert die NetWare-Funktion. Aus: Deaktiviert die NetWare-
Ethernet 802.2	Stellt für "Ethernet 802.2" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	Ein* Aus	Funktion.
Ethernet 802.3	Stellt für "Ethernet 802.3" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	Ein* Aus	
Ethernet Type II	Stellt für "Ethernet Type II" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	Ein* Aus	
Ethernet SNAP	Stellt für "Ethernet SNAP" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	Ein* Aus	
Packet Burst	Stellt für "Packet Burst" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	Ein Aus*	
NSQ/GSQ-Modus	Stellt für "NSQ/GSQ-Modus" den Wert "Ein" oder "Aus" ein.	Ein Aus*	

AppleTalk

Mit dieser Menüoption können Sie die AppleTalk-Einstellungen des Druckers anzeigen und ändern.

Menüoption	Zweck	Werte	
Namen anzeigen	Zeigt den zugewiesenen AppleTalk-Namen an.	Wenn Sie Namen anzeigen auswählen, wird der AppleTalk- Name an der Bedienerkonsole angezeigt.	
Adresse anzeigen	Zeigt die zugewiesene AppleTalk-Adresse an.	Wenn Sie Adresse anzeigen auswählen, wird die AppleTalk- Adresse an der Bedienerkonsole angezeigt.	
Aktivieren	Aktiviert oder deaktiviert die AppleTalk-Funktion.	Ein Aus	Ein: Aktiviert die AppleTalk-Funktion. Aus: Deaktiviert die AppleTalk- Funktion.
Zone einstellen*	Stellt eine Liste mit Netzwerkzonen zur Verfügung.	"Standard" ist dabei die Standardzone für das Netzwerk. Wenn im Netzwerk keine Standardzone vorhanden ist, lautet der Standardwert *.	

LexLink

Mit dieser Menüoption können Sie Ihren LexLink-Namen anzeigen und Ihre LexLink-Aktivierung ändern.

Menüoption	Zweck	Werte	
Eigennamen anzeigen	Zeigt den zugewiesenen LexLink-Eigennamen an.	Bei der Auswahl von "Eig Eigenname an der Bedier	ennamen anzeigen" wird der LexLink- nerkonsole angezeigt.
Aktivieren	Aktiviert oder deaktiviert die LexLink-Funktion.	Ein Aus	Ein: Aktiviert die LexLink-Funktion. Aus: Deaktiviert die LexLink- Funktion.

Hilfe

Mit dieser Menüoption können Sie einige oder alle Seiten des Hilfemenüs ausdrucken. Diese Seiten enthalten Informationen zu Anschlussmöglichkeiten des Druckers und zur Druckqualität sowie Tipps zu Papier und Verbrauchsmaterialien.

Hinweis: Wenn für die Bedienerkonsole eine andere Sprache als Englisch, Französisch, Deutsch oder Spanisch eingestellt wurde, wird das Dokument in Englisch gedruckt.

Die Seiten des Hilfemenüs können von der Dokumentations-CD in folgenden Sprachen ausgedruckt werden:

Englisch	Dänisch	Finnisch
Französisch	Norwegisch	Russisch
Deutsch	Niederländisch	Polnisch
Italienisch	Schwedisch	Koreanisch
Spanisch	Portugiesisch	Vereinfachtes Chinesisch

Traditionelles Chinesisch

Menüoption	Zweck	Werte
Alle drucken	Druckt alle Themen des Hilfemenüs aus.	Wenn Sie diese Option ausgewählt haben, werden die Seiten des Hilfemenüs gedruckt. Der Drucker kehrt dann in den Status Bereit zurück.
Farbqualität	Druckt das Thema "Farbqualität" aus.	Wenn Sie diese Option ausgewählt haben, wird das
Druckqualität	Druckt das Thema "Druckqualität" aus.	in den Status Bereit zurück.
Druckanleitung	Druckt das Thema "Druckanleitung" aus.	
Anleitung Verbr.mat.	Druckt das Thema "Anleitung zum Einsatz des Verbrauchsmaterials" aus.	
Anl. Druckmedien	Druckt das Thema "Druckmedienanleitung" aus.	
Druckdefekte	Druckt das Thema "Druckdefekte" aus.	
Menüzuordnung	Druckt das Thema "Menüzuordnung" aus.	
Informations- anleitung	Druckt das Thema "Informationsanleitung" aus.	
Verbindungsanl.	Druckt das Thema "Anleitung zum Anschließen des Druckers" aus.	
Umsetzungsanl.	Druckt das Hilfethema "Anleitung zum Umsetzen des Druckers" aus.	



An der Bedienerkonsole des Druckers werden Meldungen angezeigt, die den aktuellen Druckerstatus beschreiben und mögliche Druckerprobleme aufzeigen, die Sie beheben müssen. Unter diesem Thema finden Sie eine Liste aller Druckermeldungen. Die Bedeutung der Meldungen wird erklärt, und Sie erfahren, wie Sie die Meldungen löschen können.

In der folgenden Tabelle sind die Meldungen in alphanumerischer Reihenfolge aufgeführt. Sie können Meldungen auch mithilfe des Index finden.

Meldung	Maßnahme
Abbruchfunktion ist nicht verfügbar	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Aktive Ablage wird zurückgesetzt	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Alle Fotoleiter erneuern	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und zu drucken, ohne die Fotoleiter auszutauschen. Tauschen Sie alle Fotoleiter aus.
Alle löschen	 Drücken Sie
	• Drücken Sie 😣, um den Vorgang abzubrechen.
Alle vertraulichen Jobs löschen	 Drücken Sie Ø, um alle angehaltenen Aufträge zu löschen.
	 Drücken Sie 😣, um den Vorgang abzubrechen.
Alles Farbverbrauchsmaterial entfernen	 Der Drucker wurde auf den Nur Schwarz-Modus eingestellt. Entfernen Sie alle Farbkassetten und die Farb-Fotoleitereinheiten. Drücken Sie , um die Meldung zu löschen und im Nur Schwarz- Modus zu drucken. Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
Ändern <papiereinzug> <name der<br="">Benutzersorte></name></papiereinzug>	 Wählen Sie aus, wenn Sie die Druckmedien gewechselt haben. Wählen Sie zum Drucken auf einem derzeit eingelegten
Ändern <papiereinzug> <benutzerdefinierte zeichenfolge=""></benutzerdefinierte></papiereinzug>	 Druckmedium Aktuell. verwenden aus. Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
Ändern <papiereinzug> <format></format></papiereinzug>	
Ändern <papiereinzug> <sorte> <format></format></sorte></papiereinzug>	
Angeford. Briefum. nicht unterstützt	Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Finisher angeschlossen und ein anderes Umschlagformat als B5 und C5 eingelegt ist. Anweisungen zum Bedrucken anderer Umschlagformate finden Sie im <i>Benutzerhandbuch</i> des Finishers.
Angehaltene Jobs wiederherstellen	 Wählen Sie aus, um alle Aufträge des Typs "Drucken und Zurückhalten" auf der Festplatte wiederherzustellen. Wählen Sie Nicht wiederherstellen aus, um die Aufträge des Typs "Drucken und Zurückhalten" zu löschen.
Anschluss deaktiviert, USB-Laufwerk entfernen	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Meldung	Maßnahme
Auffüllen mit <papiereinzug> <name der benutzerdefinierten Sorte></name </papiereinzug>	 Legen Sie Druckmaterial mit dem korrekten Format und von der richtigen Sorte in das Papierfach ein.
Auffüllen mit <papiereinzug> <benutzerdefinierte zeichenfolge=""></benutzerdefinierte></papiereinzug>	Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
Auffüllen <papiereinzug> <format></format></papiereinzug>	
Auffüllen <papiereinzug> <sorte> <format></format></sorte></papiereinzug>	
Auftrag wird abgebrochen	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Auswahl senden	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Belegt	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird, oder brechen Sie den Druckauftrag ab.
Bereit	Senden Sie einen Auftrag an den Drucker.
Drucker belegt	Wählen Sie 父 aus, um die Informationen vom USB-Laufwerk abzurufen.
Beenden	Wählen Sie Beenden aus, um das Abrufen der Informationen abzubrechen.
DLEs werden deaktiviert	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Druckauftrag vom USB-Laufwerk NICHT ENTFERNEN	Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus und entfernen Sie nicht das USB-Laufwerk, solange diese Meldung angezeigt wird.
	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Drucken	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Drucker gesperrt, Entsperr-	Die Bedienerkonsole wurde gesperrt.
PIN eingeben	Geben Sie die korrekte PIN ein.
Drucker zurücksetzen	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Druckwerk wärmt auf	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Einige angehaltene Druckaufträge sind verloren gegangen	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Der Drucker gibt Speicher frei, indem er den ältesten angehaltenen Auftrag löscht. Anschließend fährt er mit dem Löschen angehaltener Aufträge fort, bis ausreichend Druckerspeicher für die Verarbeitung des Druckauftrags vorhanden ist.
	Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
Energiesparmodus	 Senden Sie einen Auftrag an den Drucker. Drücken Sie
Fach <x> einsetzen</x>	Schieben Sie das angegebene Papierfach in den Drucker.
Fach <x> fast leer</x>	Legen Sie Papier in das Fach ein, um die Meldung zu löschen.
Fach <x> fehlt</x>	Schieben Sie das Fach in den Drucker.
Fach <x> leer</x>	Legen Sie Papier in das Fach ein, um die Meldung zu löschen.
Fach <x> zu voll</x>	Öffnen Sie das angegebene Fach, und nehmen Sie einen Teil der Druckmedien heraus.
Fehler beim Drucken vom USB-Laufwerk	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Fehler beim Lesen des USB-Laufwerks	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Festpl.verschlüss. yyy% NICHT AUSSCHALTEN	Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird.
	Die Festplatte wird vom Drucker verschlüsselt. Der Fortschritt wird in Prozent angezeigt.
	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Meldung	Maßnahme
Festpl.wdhstell. x/5 yyy%	Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird.
	Der Drucker versucht, die Festplatte wiederherzustellen. Die Wiederherstellung der Festplatte erfolgt in fünf Phasen. An der Bedienerkonsole wird der Fortschritt der jeweiligen Phase in Prozent angezeigt.
	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Festplatte beschädigt	Der Drucker hat versucht, eine Festplatte wiederherzustellen, konnte die Festplatte jedoch nicht reparieren.
	 Drücken Sie Ø, um die Festplatte neu zu formatieren und alle auf der Festplatte gespeicherten Dateien zu löschen. Wählen Sie Nicht neu formatieren aus, um die Meldung zu löschen, ohne die Festplatte neu zu formatieren.
Festplatte wird formatiert yyy% NICHT AUSSCHALTEN	Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird.
	Die Festplatte wird vom Drucker formatiert. Der Fortschritt wird in Prozent angezeigt.
	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Festplatte wird programmiert	Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird.
	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Finisher-Installation überprüfen	Schließen Sie die Finisherklappe, um die Meldung zu löschen.
Fixierstation erneuern	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und zu drucken, ohne eine neue Fixierstation zu installieren. Installieren Sie eine neue Fixierstation.
Fixierzähler wird zurückgesetzt	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Flash wird programmiert	Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird.
	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Flash-Defragmentierung NICHT AUSSCHALTEN	Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird.
	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Flashformatierung läuft NICHT AUSSCHALTEN	Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird.
	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Fotoleiter Schwarz erneuern	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und zu drucken, ohne den schwarzen Fotoleiter auszutauschen. Tauschen Sie den schwarzen Fotoleiter aus.
Heftklammerkassette einsetzen	 Setzen Sie zum Löschen der Meldung eine Heftklammerkassette ein. Wählen Sie aus, um die Meldung zu löschen und ohne die Heftfunktion zu drucken.
Heftklammern einlegen	 Setzen Sie eine neue Heftklammerkassette in den Hefter ein. Wählen Sie aus, um die Meldung zu löschen und den Druck ohne Heftvorgang fortzusetzen. Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
Heftklammern leer	 Setzen Sie eine neue Heftklammerkassette ein. Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck ohne Heftvorgang fortzusetzen. Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
Interner Systemfehler Lesezeichen neu laden	 Laden Sie die Lesezeichen neu. Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.

Meldung	Maßnahme
Interner Systemfehler, Sicherheitszertifikate neu laden	 Laden Sie die Sicherheitszertifikate neu. Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.
Kalibrierung läuft	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Kein DRAM installiert	Schalten Sie den Drucker aus, und installieren Sie DRAM.
Keine abzubrechenden Druckaufträge	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Keine angeh. Jobs	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Keine erkannten Dateitypen	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
	Hinweis: Es wird nur der Dateityp "PDF" unterstützt.
Keine Jobs gefunden	 Hinweis: Die eingegebene vierstellige persönliche Identifikationsnummer (PIN) ist keinem vertraulichen Druckauftrag zugewiesen. Wählen Sie Neuer Versuch aus, um eine andere PIN einzugeben. Wählen Sie Abbrechen aus, um den Bildschirm PIN eingeben zu verlassen.
Kopien	Geben Sie die gewünschte Anzahl der Kopien ein.
Locherbehälter einsetzen	 Setzen Sie den Locherbehälter ein. Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und ohne die Locherfunktion zu drucken.
Locherbehälter leeren	 Leeren Sie den Locherbehälter, und setzen Sie ggf. den Locherzähler zurück. Wählen Sie Fortfahren aus, um die Meldung zu löschen und ohne die Locherfunktion zu drucken.
Lösche Auftragsberichts-Statistik	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Löschen	 Drücken Sie Ø, um den angegebenen Druckauftrag zu löschen.
	 Drücken Sie 🔀, um den Vorgang abzubrechen.
Löschen	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Manu. Zuf. auffüllen mit <benutzersorte></benutzersorte>	 Legen Sie das angegebene Papier in die manuelle Zuf ührung oder die Universalzuf ührung ein.
Manu. Zuf. auffüllen mit <benutzerdefinierte zeichenfolge=""></benutzerdefinierte>	 Wählen Sie (v) aus, um die Anforderung f ür die manuelle Zuf ührung zu ignorieren und auf Papier zu drucken, das bereits in eine der Zuf ührungen eingelegt ist
Manu. Zuf. auffüllen mit <format></format>	Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte
Manu. Zuf. auffüllen mit <format> <sorte></sorte></format>	mit dem erforderlichen Format eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier des erforderlichen Formats und der richtigen Sorte findet, druckt er auf dem Papier, das sich in der Standardpapierzufuhr befindet.
Nonäändemmene energien elekierieret	Warten Sie die Meldung gelöseht wird
Menuanderungen werden aktiviert	Varien Sie, bis die Meldung geloscht wird.
Menus sind deaktiviert	nicht an der Bedienerkonsole geändert werden.
	Hinweis: Sie können immer noch Aufträge abbrechen oder vertrauliche oder angehaltene Aufträge drucken.Wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter.
Menüs werden aktiviert	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Menüs werden deaktiviert	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
	Hinweis: Solange die Menüs deaktiviert sind, können die Druckereinstellungen nicht an der Bedienerkonsole geändert werden.
Netzwerk	Eine Netzwerkschnittstelle ist die aktive Kommunikationsverbindung.
Netzwerk <x></x>	

Meldung	Maßnahme
Netzwerk <x>, <y></y></x>	Eine Netzwerkschnittstelle ist die aktive Kommunikationsverbindung, wobei <x> für die aktive Kommunikationsverbindung steht und <y> für den Kanal.</y></x>
Obere Abdeckung von Fach <x> schließen</x>	Schließen Sie die Finisherklappe, um die Meldung zu löschen.
Öl-Auftragsrolle austauschen	 Drücken Sie , um die Meldung zu löschen und zu drucken, ohne eine neue Öl-Auftragsrolle zu installieren. Tauschen Sie die Öl-Auftragsrolle aus.
Papier aus Ablage <x> entfernen</x>	Nehmen Sie den Papierstapel aus den angegebenen Ablagen.
Papier aus Standardablage entfernen	Entfernen Sie das Papier aus der Standardablage.
Papier entfernen - Alle Ablagen	Nehmen Sie den Papierstapel aus allen Ablagen.
Papier entfernen: <name des="" satzes<br="">verbundener Ablagen></name>	Der Drucker stellt das Entfernen von Druckmedien automatisch fest und nimmt den Druckvorgang wieder auf.
	Wenn die Meldung auch nach dem Entfernen der Druckmedien nicht gelöscht wird, wählen Sie 🕢 aus.
Parallel	Eine parallele Schnittstelle ist die aktive Kommunikationsverbindung.
Parallel <x></x>	
PIN eingeben	Geben Sie die PIN ein, die Sie im Druckertreiber festgelegt haben, als Sie den vertraulichen Druckauftrag an den Drucker gesendet haben.
Puffer löschen	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Remote-Verwaltung aktiv NICHT AUSSCHALTEN	Die Druckereinstellungen werden konfiguriert, und der Drucker wurde in den Offline-Modus geschaltet, um sicherzustellen, dass momentan keine Aufträge gedruckt bzw. verarbeitet werden.
	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Seitliche Klappe schl.	Schließen Sie die seitliche Klappe, um die Meldung zu löschen.
Seriell <x></x>	Eine serielle Schnittstelle ist die aktive Kommunikationsverbindung.
Sperr-PIN eingeben	Geben Sie die korrekte PIN ein, um die Bedienerkonsole zu sperren und so Menüänderungen zu verhindern.
StdPapierablage voll	Nehmen Sie zum Löschen der Meldung den Papierstapel aus der Ablage.
Systemcode wird programmiert	Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht und der Drucker zurückgesetzt wird.
Übertragungsband erneuern	 Drücken Sie , um die Meldung zu löschen und zu drucken, ohne ein neues Übertragungsband zu installieren. Tauschen Sie das Übertragungsband aus, und setzen Sie ggf. den internen Zähler des Druckers für das Übertragungsband zurück.
Ungültige PIN	Geben Sie die korrekte PIN ein.
Ungültiger Maschinencode	Laden Sie gültigen Maschinencode in den Drucker.
	Hinweis: Sie können Maschinencode herunterladen, während diese Meldung angezeigt wird.
Ungültiger Netzwerkcode	Laden Sie gültigen Code in den internen Druckserver.
	Hinweis: Sie können Netzwerkcode herunterladen, während diese Meldung angezeigt wird.
USB	Der Drucker verarbeitet Daten über den angegebenen USB-Anschluss.
USB <x></x>	
USB-Laufwerk entfernt	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.Setzen Sie das USB-Laufwerk ein.

Meldung	Maßnahme
USB-Laufwerk wird gelesen NICHT ENTFERNEN	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
Vordere Klappe schl.	Schließen Sie die vordere Klappe, um die Meldung zu löschen.
Wartet	Der Drucker hat eine Seite mit zu druckenden Daten empfangen, wartet jedoch auf einen Auftragsende- oder Seitenvorschubbefehl oder auf weitere Daten.
	 Drücken Sie Ø, um den Inhalt des Pufferspeichers zu drucken. Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
Wartung	Tauschen Sie die Wartungsteile aus, und setzen Sie den Wartungszähler des Druckers ggf. zurück.
Wenig Heftklammern	
Werksvorgaben wiederherstellen	Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
	Hinweis: Beim Wiederherstellen der Werksvorgaben geschieht Folgendes:
	 Alle in den Druckerspeicher geladenen Ressourcen (Schriftarten, Makros, Symbolsätze) werden gelöscht. Alle Menüeinstellungen werden auf die Werksvorgaben zurückgesetzt, <i>mit folgenden Ausnahmen</i>: Einstellung für "Anzeigesprache" im "Menü Konfig." alle Einstellungen im "Menü Parallel", "Menü Seriell", "Menü Netzwerk", "Menü Infrarot", "Menü LocalTalk", "Menü USB" und "Menü Fax".
Wiederherstellen angehaltener Jobs x/y	 Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird. Wählen Sie wiederherstellen abbrechen aus, um nicht gespeicherte Aufträge des Typs "Drucken und Zurückhalten" zu löschen.
	Hinweis: x gibt die Anzahl der wiederhergestellten Aufträge und y die Gesamtzahl der wiederherzustellenden Aufträge an.
Zubehör anzeigen	Zeigt den aktuellen Status aller Druckerverbrauchsmaterialien an.
1565 Emul-Fehler Emul-Option laden	Der Drucker löscht die Meldung automatisch nach 30 Sekunden und deaktiviert anschließend den ladbaren Emulator auf der Firmware-Karte.
	Laden Sie die richtige Version des ladbaren Emulators von der Lexmark Website herunter.
30 Auftragsrolle fehlt	Installieren Sie die Auftragsrolle, und schließen Sie die obere Abdeckung.
30 <farbe> Druckeinheit fehlt</farbe>	Installieren Sie die angegebene Druckeinheit, und schließen Sie die obere Abdeckung.
32 Nicht unterstützte <farbe> Kassette austauschen</farbe>	Nehmen Sie die Druckkassette heraus, und setzen Sie eine neue, unterstützte Druckkassette ein.
34 Falsches Medium	 Legen Sie die entsprechenden Druckmedien in den ausgewählten Papiereinzug ein. Drücken Sie auf Ø, um die Meldung zu löschen und den Auftrag über einen anderen Papiereinzug zu drucken.

Meldung	Maßnahme
34 Papier ist zu kurz	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Die Seite, die zur Ausgabe der Meldung geführt hat, wird nicht
	 Passen Sie die Längen- und Seitenführungen an, um das Papier korrekt in das Fach einzulegen. Stellen Sie sicher, dass das korrekte Papierformat für den Druckauftrag festgelegt ist. Stellen Sie die Einstellung für das Papierformat auf das verwendete
	Papierformat ein. Wenn "Univ.Zuf. Format" auf "Universal" eingestellt ist, stellen Sie sicher, dass das Papier groß genug für die formatierten Daten ist.
	Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
35 Nicht genug Speicher für "Ressourcen speichern"	 Drücken Sie (V), um die Funktion "Ressourcen speichern" zu deaktivieren und den Druckvorgang fortzusetzen. So aktivieren Sie "Ressourcen speichern" nach Erhalt dieser Meldung: Vergewissern Sie sich, dass die Pufferspeicher auf "Auto" eingestellt sind, und schließen Sie dann die Menüs, um die Änderungen an den Pufferspeichern zu aktivieren. Aktivieren Sie "Ressourcen speichern", wenn Bereit angezeigt wird.
	Installieren Sie zusätzlichen Speicher.
37 Nicht genug Speicher zum Sortieren	 Drücken Sie (v), um den bereits im Speicher befindlichen Teil des Auftrags zu drucken und mit der Sortierung des restlichen Druckauftrags zu beginnen. Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
37 Nicht genug Speicher für Defragmentierung des Flash-Speichers	 Wählen Sie aus, um die Defragmentierung anzuhalten und den Druck fortzusetzen. Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten aus dem Druckerspeicher. Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.
37 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge s. verloren	Der Drucker konnte einige oder alle der vertraulichen oder angehaltenen Druckaufträge auf der Festplatte nicht wiederherstellen. Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen.
38 Speicher voll	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Der Druckauftrag wird unter Umständen nicht richtig gedruckt. Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.
39 Seite zu komplex zum Drucken	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.
	 Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.
40 Fach <x> Formaterkennungsfehler</x>	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Der Druckauftrag wird unter Umständen nicht richtig gedruckt. Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. Schalten Sie den Drucker aus, prüfen Sie die Kabel der Zuführung mit hoher Kapazität, und schalten Sie anschließend den Drucker wieder ein. Wenn der Fehler erneut auftritt, wenden Sie sich an das Service-Personal.

Meldung	Maßnahme
41 Ablage 1 Ausgabefach öffnen	 Öffnen Sie das Ausgabefach der Ablage 1 auf der linken Seite des Druckers. Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. Drücken Sie
50 Fehler PPDS-Schrift	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Der Druckauftrag wird unter Umständen nicht richtig gedruckt. Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
51 Defekter Flash gefunden	Drücken Sie 🔊, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Sie müssen erst einen anderen Flash-Speicher installieren, bevor Sie Ressourcen in den Flash-Speicher laden können.
52 Nicht genug freier Speicher in Flash für Ressourcen	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Geladene Schriftarten und Makros, die zuvor nicht in den Flash- Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht. Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash- Speicher abgelegt sind. Installieren Sie eine größere Flash-Speicherkarte.
53 Nicht formatierter Flash gefunden	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Sie müssen den Flash-Speicher erst formatieren, bevor Sie Ressourcen darin speichern können. Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, ist der Flash-Speicher möglicherweise beschädigt und muss ausgetauscht werden.
54 Fehl. Seriell Option <x></x>	 Prüfen Sie, ob die serielle Verbindung korrekt konfiguriert ist und ob Sie ein geeignetes Kabel verwenden. Stellen Sie sicher, dass die seriellen Schnittstellenparameter (Protokoll, Baud, Parität und Datenbits) am Drucker und am Host-Computer korrekt eingestellt sind. Drücken Sie , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Der Druckauftrag wird unter Umständen nicht richtig gedruckt. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um den Drucker zurückzusetzen.
54 Netzwerk <x> Softwarefehler 54 Standard-Netzwerk Softwarefehler</x>	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Der Druckauftrag wird unter Umständen nicht richtig gedruckt. Programmieren Sie eine neue Firmware für die Netzwerkschnittstelle. Setzen Sie den Drucker zurück.
55 Nicht unterst. Option in Platz <x></x>	 Schalten Sie den Drucker aus. Entfernen Sie die nicht unterstützte Option. Schalten Sie den Drucker ein.
56 Parallel-Anschluss <x> deaktiviert 56 Standard-Parallel-Anschluss deaktiviert</x>	 Drücken Sie , um die Meldung zu löschen. Der Drucker verwirft alle an den parallelen Anschluss gesendeten Daten. Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "Paralleler Puffer" nicht auf Deaktiviert gesetzt ist.
56 Serieller Anschluss <x> deaktiviert</x>	 Drücken Sie , um die Meldung zu löschen. Der Drucker verwirft alle am seriellen Anschluss empfangenen Daten. Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "Serieller Puffer" nicht auf Deaktiviert gesetzt ist.

Meldung	Maßnahme
56 USB-Anschluss <x> deaktiviert</x>	 Drücken Sie , um die Meldung zu löschen. Der Drucker verwirft alle an den USB-Anschluss gesendeten Daten. Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "USB-Puffer" nicht auf "Deaktiviert" gesetzt ist.
56 Standard-USB-Anschluss deaktiviert	 Drücken Sie , um die Meldung zu löschen. Der Drucker verwirft alle an den USB-Anschluss gesendeten Daten. Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "USB-Puffer" nicht auf "Deaktiviert" gesetzt ist.
58 Eingabe-Konfigurationsfehler	 Bei einem der beiden Papierfächer ist ein Fehler aufgetreten, und die Zuführung mit hoher Kapazität ist nun falsch konfiguriert. Die Zuführung mit hoher Kapazität muss ausschließlich als Fach 3 oder Fach 5 installiert werden. 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie den Netzstecker. 2 Tauschen Sie das fehlerhafte Papierfach aus, oder entfernen Sie es. 3 Stecken Sie den Netzstecker des Druckers ein und schalten Sie den
	Drucker ein. Wenn der Fehler erneut auftritt, wenden Sie sich an das Service- Personal.
58 Zu viele Flash-Optionen installiert	 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie den Netzstecker. Entfernen Sie die Flash-Speichermodule, die zuviel sind. Stecken Sie den Netzstecker des Druckers ein, und schalten Sie den Drucker ein.
58 Zu viele Ablagen angebracht	 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie den Netzstecker. Entfernen Sie die zusätzlichen Ablagen. Stecken Sie den Netzstecker des Druckers ein, und schalten Sie den Drucker ein.
61 Defekte Festplatte entfernen	 Drücken Sie , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Installieren Sie eine andere Festplatte, bevor Sie Vorgänge durchführen, für die eine Festplatte erforderlich ist.
62 Festplatte voll	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und die Verarbeitung fortzusetzen. Alle nicht zuvor auf der Festplatte gespeicherten Informationen werden gelöscht. Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die auf der Festplatte abgelegt sind. Installieren Sie eine größere Festplatte.
63 Festplatte unformatiert	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Formatieren Sie die Festplatte. Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, ist die Festplatte möglicherweise defekt und muss ausgetauscht werden.
64 Festplattenformat nicht unterstützt	 Drücken Sie , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Formatieren Sie die Festplatte. Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, ist die Festplatte möglicherweise defekt und muss ausgetauscht werden.
80 Fixierstation erneuern	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Tauschen Sie die Fixierstation aus.
80 Band erneuern	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Tauschen Sie das Übertragungsband aus.

Meldung	Maßnahme
80 Übertragungsband austauschen	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Tauschen Sie das Übertragungsband aus.
80 Fixierstation austauschen	 Drücken Sie , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Tauschen Sie die Fixierstation aus.
81 Maschinencode-CRC-Fehler	 Drücken Sie , um die Meldung zu löschen und den Code zu verwerfen. Übertragen Sie die Mikrocode-Daten erneut vom Host-Computer.
84 Fotoleiter Farbe erneuern	 Drücken Sie , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Tauschen Sie alle Farb-Fotoleiter aus.
84 Fotoleiter Schwarz erneuern	 Drücken Sie , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Tauschen Sie den schwarzen Fotoleiter aus.
84 Fotoleiter Farbe austauschen	 Drücken Sie , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Tauschen Sie alle Farb-Fotoleiter aus.
84 Fotoleiter Schwarz austauschen	 Drücken Sie , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Tauschen Sie den schwarzen Fotoleiter aus.
84 Alle Fotoleiter austauschen	 Drücken Sie , um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Tauschen Sie alle Fotoleiter aus.
84 Falscher Fotoleiter <farbe></farbe>	Tauschen Sie den angegebenen Fotoleiter aus.
85 Öl-Auftragsrolle austauschen	 Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Tauschen Sie die Öl-Auftragsrolle aus.
86 Falsche Auftragsrolle	Tauschen Sie die Auftragsrolle aus.
88 Wenig <farbe> Toner</farbe>	 Tauschen Sie die angegebene Druckkassette aus. Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.
88 <farbe> Toner austauschen</farbe>	 Tauschen Sie die angegebene Druckkassette aus. Drücken Sie Ø, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.
200.yy Papierstau	 Leeren Sie den Papierweg. Nachdem Sie das Papier aus dem Papierweg entfernt haben, wählen Sie aus, um den Druckvorgang fortzusetzen.
24x.yy Papierstau	 Leeren Sie den Papierweg. Nachdem Sie das Papier aus dem Papierweg entfernt haben, wählen Sie aus, um den Druckvorgang fortzusetzen.
249.yy Papierstau	 Leeren Sie den Papierweg. Nachdem Sie das Papier aus dem Papierweg entfernt haben, drücken Sie , um den Druckvorgang fortzusetzen.
250.yy Papierstau	 Leeren Sie den Papierweg. Nachdem Sie das Papier aus dem Papierweg entfernt haben, wählen Sie aus, um den Druckvorgang fortzusetzen.
900 - 999 Wartung <meldung></meldung>	 Schalten Sie den Drucker aus, und überprüfen Sie alle Kabelverbindungen. Schalten Sie den Drucker wieder ein
	Wenn die Wartungsmeldung erneut angezeigt wird, wenden Sie sich unter Angabe der Fehlernummer und mit einer Beschreibung des Problems an den Kundendienst.

Symbole

<Papiereinzug> <benutzerdefinierte Zeichenfolge> ändern 50 <Papiereinzug> <Format> ändern 50 <Papiereinzug> <Name der Benutzersorte> ändern 50 <Papiereinzug> <Sorte> <Format> ändern 50

Ziffern

1565 Emul-Fehler Emul-Option laden 55 200.yy Papierstau 59 249.yy Papierstau 59 24x.yy Papierstau 59 250.yy Papierstau 59 30 <Farbe> Druckeinheit fehlt 55 30 Auftragsrolle fehlt 55 32 Nicht unterstützte <Farbe> Kassette austauschen 55 34 Falsches Medium 55 34 Papier ist zu kurz 56 37 Nicht genug Speicher für Defragmentierung des Flash-Speichers 56 37 Nicht genug Speicher zum Sortieren 56 37 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge s. verloren 56 38 Speicher voll 56 39 Seite zu komplex zum Drucken 56 40 Fach <x> Formaterkennungsfehler 56 41 Ablage 1 Ausgabefach öffnen 57 51 Defekter Flash gefunden 57 52 Nicht genug freier Speicher in Flash für Ressourcen 57 53 Nicht formatierter Flash gefunden 57 54 Fehl. Seriell Option 57 54 Netzwerk Softwarefehler 57 54 Standard-Netzwerk Softwarefehler 57 55 Nicht unterst. Option in Platz <x> 57 56 Parallel-Anschluss deaktiviert 57 56 Serieller Anschluss deaktiviert 57 56 Standard-Parallel-Anschluss deaktiviert 57 56 Standard-USB-Anschluss deaktiviert 58

56 USB-Anschluss deaktiviert 58 58 Eingabe-Konfigurationsfehler 58 58 Zu viele Flash-Optionen installiert 58 58 Zu viele Ablagen angebracht 58 61 Defekte Festplatte entfernen 58 62 Festplatte voll 58 63 Festplatte unformatiert 58 64 Festplattenformat nicht unterstützt 58 80 Band austauschen 59 80 Band erneuern 58 80 Fixierstation austauschen 59 80 Fixierstation erneuern 58 81 Maschinencode CRC-Fehler 59 84 Alle Fotoleiter austauschen 59 84 Falscher Fotoleiter < Farbe> 59 84 Fotoleiter Farbe austauschen 59 84 Fotoleiter Farbe erneuern 59 84 Fotoleiter Schwarz austauschen 59 84 Fotoleiter Schwarz erneuern 59 85 Öl-Auftragsrolle austauschen 59 86 Falsche Auftragsrolle 59 88 <Farbe> Toner austauschen 59 88 Wenig <Farbe> Toner 59 900 - 999 Wartung 59

A

Abbruchfunktion ist nicht verfügbar 50 Ablage/Typ zuweisen 17 Ablagen konfigurieren 17 Papier 17 zuweisen 17 Adresse anzeigen, AppleTalk 48 Aktive Ablage wird zurückgesetzt 50 Aktivieren, AppleTalk 48 Aktivieren, AppleTalk 48 Aktivieren, NetWare 48 Alarme 20 Alle drucken, Hilfe 49 Alle Fotoleiter erneuern 50 Alle löschen 50

Alle vertraulichen Jobs löschen 50 Alles Farbverbrauchsmaterial entfernen 50 Angeh. Jobs entfernen 31 Angehaltene Jobs wiederherstellen 50 Angehaltene Jobs, entfernen 31 Anleitung Druckmedien, Hilfe 49 Anleitung für Druckdefekte, Hilfe 49 Anleitung Verbrauchsmaterial, Hilfe 49 Anmeldenamen anz., NetWare 47 Anmerkungen 32 Anschluss deaktiviert, USB-Laufwerk entfernen 50 Anzeige 9 Anzeigesprache 19 AppleTalk 48 Auffüllen, Papiereinzug, Format 51 Auffüllen, Papiereinzug, Sorte, Format 51 Auflösung 27 Auftrag wird abgebrochen 51 Auftragsberichtsstatistiken 32 Auftragskonto 23 Auftragsstatistik 32 Auftragsverfall 38 Ausrichtung, HTML 37 Ausrichtung, Menü Bild 38 Auswahl senden 51 Autom. anpassen 38 Automatische Formaterkennung 12

В

Baud 47 Bedienerkonsole 8 Beidseitiger Druck, aktivieren 24 Beidseitiges Binden 24 Belegt 51 Benutzersorte 16 Bereit 51 Berichte 17 Bild (Menü) 38 Bildausrichtung 38 Bildglättung 33 Bildskalierung 38

С

Cyan-Toner 10

D

Datenbits 47 Defragmentierung, Flash 31 Dienstprog. (Menü) 31 Direkte USB-Schnittstelle 43 DLEs werden deaktiviert 51 Druckanleitung, Hilfe 49 Druckauftrag vom USB-Laufwerk 51 Drucken 51 Anmerkungen 32 Schriftarten 18 Verzeichnis 19 Drucker belegt 51 Drucker gesperrt, Entsperr-PIN eingeben 51 Drucker zurücksetzen 51 Druckersprache 22 Druckmodus 27 Druckmodus anzeigen, NetWare 47 Druckqualität, Hilfe 49 Druckwerk wärmt auf 51 Druck-Wiederherst, 22 DSR berücksichtigen 47

Ε

Eigennamen anzeigen, LexLink 48 Einige angehaltene Druckaufträge sind verloren gegangen 51 Einlegen, Papier 15 Einstellungen 19 Einzugsrichtung 16 Emulationseinstellungen, PCL 35 ENA-Adresse, USB 43 ENA-Gateway, USB 43 ENA-Netzmaske, USB 43 Energiesparmodus 20, 51 Ersatzformat 14 Erweiterter Status, Menü Parallel 44 Ethernet 802.2, NetWare 48 Ethernet 802.3, NetWare 48 Ethernet SNAP, NetWare 48 Ethernet Type II, NetWare 48

F

Fach <x> einsetzen 51 Fach <x> fast leer 51 Fach <x> fehlt 51 Fach <x> Format 12 Fach <x> leer 51 Fach <x> Typ 12 Fachumkehrung, PCL 36 Farbanpassung 27 Farbausgleich 28 Farbmuster 29 Farbqualität, Hilfe 49 Farbsparmodus 28 Fehler beim Drucken vom USB-Laufwerk 51 Fehler beim Lesen des USB-Laufwerks 51 Feine Linien verbessern 30 Festpl.verschlüss. yyy% 51 Festpl.wdhstell. x/5 yyy% 52 Festplatte beschädigt 52 Festplatte formatieren 31 Festplatte wird formatiert 52 Festplatte wird formatiert yyy% 52 Festplatte wird programmiert 52 Finisher-Installation überprüfen 52 Fixierstation erneuern 52 Fixierzähler wird zurückgesetzt 52 Flash formatieren 31 Flash wird programmiert 52 Flash-Defragment. 31 Flash-Defragmentierung 52 Flashformatierung 31 Flashformatierung läuft 52 Formatierung, Festplatte 31 Fotoleiter Farbe 10 Fotoleiter Schwarz erneuern 52

G

Gelber Toner 10 Gerätestatistik 18 Größe anpassen 32

Η

Heftjob 26 Heftklammerkassette einsetzen 52 Heftklammern 11 Heftklammern einlegen 52 Heftklammern leer 52 Hex Trace 32 Hilfe Alle drucken 49 Anleitung Druckmedien 49 Anleitung für Druckdefekte 49 Anleitung Verbrauchsmaterial 49 Druckanleitung 49 Druckqualität 49 Farbqualität 49 Informationsanleitung 49 Menüzuordnung 49 Umsetzungsanleitung 49 Verbindungsanleitung 49 Hilfe (Menü) 49 Hintergrund, HTML 37 Hochformat Breite 16 Hochformat Höhe 16 HTML (Menü) 37 HTML-Ausrichtung 37 HTML-Hintergründe 37 HTML-Ränder 37 HTML-Schriftartname 37 HTML-Schriftgröße 37 HTML-Skalierung 37

I

Informationsanleitung, Hilfe 49 Init berücksichtigen, Menü Parallel 44 Interner Systemfehler Lesezeichen neu Iaden 52 Interner Systemfehler, Sicherheitszertifikate neu Iaden 53 Invertieren 38 IPv6 39

J

Job-Pufferung, Menü Netzwerk 41 Job-Pufferung, Menü Parallel 44 Job-Pufferung, Menü Seriell 46 Job-Pufferung, USB 42

Κ

Kalibrierung läuft 53 Kein DRAM installiert 53 Keine abzubrechenden Druckaufträge 53 Keine angeh. Jobs 53 Keine erkannten Dateitypen 53

Keine Jobs gefunden 53 Konfig. (Menü) 19 Konfigurieren, Ablagen 17 Konfigurieren, NetWare 18 Konsole 8 Kopien 53 Kopien, Angeben der Anzahl 24

L

Laden in 23 LCD-Helligkeit 32 LCD-Kontrast 32 Leere Seiten 24 LexLink 48 Lochen aktivieren 26 Locherbehälter 11 Locherbehälter einsetzen 53 Locherbehälter leeren 53 Lösche Auftragsberichts-Statistik 53 Löschen 53

Μ

MAC-Binär-PS, Menü Netzwerk 41 MAC-Binär-PS, Menü Parallel 45 MAC-Binär-PS, USB 42 Magenta-Toner 10 Man. Briefum. Format 14 Man. Briefum, Tvp 14 Man. Zuf. Format 13 Man. Zuf. Typ 14 Manu. Zuf. auffüllen mit <benutzerdefinierte Zeichenfolge> 53 Manu. Zuf. auffüllen mit <Benutzersorte> 53 Manu, Zuf, auffüllen mit < Format> 53 Manu. Zuf. auffüllen mit <Format> <Sorte> 53 Manuelle Farbe 30 Maßeinheiten 16 Max. ungültige PINs 38 Mehrseit. Reihenfolge 26 Mehrseitenansicht 26 Mehrseitendruck 25 Mehrseiten-Rand 26 Menü (Taste) 8 Menüänderungen werden aktiviert 53 Menüs sind deaktiviert 53 Menüs werden aktiviert 53 Menüs werden deaktiviert 53 Menü-Übersicht 4

Menüzuordnung, Hilfe 49 Muster, Farbe 29

Ν

Namen anzeigen, AppleTalk 48 Navigationstasten 9 NetWare (Menü) 47 NetWare-Konfig.seite 18 Netzwerk $\langle x \rangle$ 40, 53 Netzwerk $\langle x \rangle$, $\langle y \rangle$ 54 Netzwerk/Anschlüsse 39 Netzwerk-Konfig.seite 18 Netzwerknr. anzeigen, NetWare 47 Netzwerkpuffer 40 Netzwerkschnittstelle 53 Nicht genug Speicher für "Ressourcen speichern" 56 NPA-Modus, Menü Netzwerk 40 NPA-Modus, Menü Parallel 43 NPA-Modus, Menü Seriell 46 NPA-Modus, USB 42 NSQ/GSQ-Modus, NetWare 48

0

Obere Abdeckung von Fach <x> schließen 54 Öl-Auftragsrolle 11 Öl-Auftragsrolle austauschen 54

Ρ

Packet Burst, NetWare 48 Papier (Menü) 12 Papier aus Ablage <x> entfernen 54 Papier aus Standardablage entfernen 54 Papier entfernen - Alle Ablagen 54 Papierablage 17 Papierausg. (Menü) 24 Papierauswahl 15 Papiereinzug auffüllen mit <benutzerdefinierte Zeichenfolge> 51 Papiereinzug auffüllen mit <Name der benutzerdefinierten Sorte> 51 Papierformat 12 Papiergewicht 15 Papiersorte 12 Papiersorte, benutzerdefiniert 16 Parallel 54 Parallel (Menü) 43

Parallele Schnittstelle 54 Paralleler Puffer 44 Parallel-Modus 2 45 Parallel-Option 43 Parität 47 PCL (Menü) 34 PCL-Emulationseinstellungen 35 PCL-Fachumkehrung 36 PCL-Schriftartname 34 PCL-Schriftartquelle 34 PCL-SmartSwitch, Menü Netzwerk 40 PCL-SmartSwitch, Menü Parallel 43 PCL-SmartSwitch, Menü Seriell 45 PCL-SmartSwitch, USB 41 PCL-Symbolsatz 34 PDF (Menü) 32 PIN eingeben 54 PostScript (Menü) 33 Profilliste 18 Protokoll, Menü Parallel 44 PS-Fehler drucken 33 PS-SmartSwitch, Menü Netzwerk 40 PS-SmartSwitch, Menü Parallel 43 PS-SmartSwitch, Menü Seriell 45 PS-SmartSwitch, USB 41 Puffer löschen 54

Q

Qualität (Menü) 27

R

Rand, HTML 37 Remote-Verwaltung aktiv 54 Ressourcen speichern 23 RGB-Helligkeit 28 RGB-Kontrast 28 RGB-Sättigung 28

S

Schätzung Deckung 32 Schnellstart 23 Schrift. drucken 18 Schriftartname, HTML 37 Schriftartname, PCL 34 Schriftartquelle, PCL 34 Schriftgröße, HTML 37 Schriftpriorität 33 Schwarzer Fotoleiter 11 Schwarzer Toner 10 Seite mit Menüeinstellungen 17 Seitliche Klappe schl. 54 Seriell (Menü) 45 Seriell <x> 54 Seriell/Seriell Option (Anschlüsse) 45 Serieller Puffer 46 Serielles Protokoll 46 Sicherheit 38 Skalierung, HTML 37 Skalierung, Menü Bild 38 Sortieren, aktivieren 25 Sparen, Energie 20 Sperr-PIN eingeben 54 Sprache, Anzeige 19 Sprache, Drucker 22 Stabiles XON 46 Standard-Netzwerk 40 Standardquelle 12 Statistiken 23 Statistiken, Auftragsbericht 32 Std.-Papierablage voll 54 Stopp (Taste) 8 Symbolsatz, PCL 34 Systemcode wird programmiert 54

Т

Taste Menü 8 Stopp 8 Zurück 8 Tasten, Navigation 9 TCP/IP 39 Tonerauftrag 27 Trennseiten 25 Trennseitenzufuhr 25

U

Umsetzungsanleitung, Hilfe 49 Ungültige PIN 54 Ungültiger Maschinencode 54 Ungültiger Netzwerk <x>-Code 54 Univ.Zuf. Format 13 Univ.Zuf. konfigurieren 14 Univ.Zuf. Typ 13 Universal (Papierformat) 16 USB 54

USB <x> 54 USB-Laufwerk entfernt 54 USB-Laufwerk wird gelesen 55 USB-Puffer 42 Übersicht, Menüs 4 Übertragungsband 11 Übertragungsband erneuern 54

V

Verbindungsanleitung, Hilfe 49 Verbr.Mat. (Menü) 10 Versetzt stapeln 27 Verz. drucken 19 Vordere Klappe schl. 55

W

Wartet 55 Wartung 55 Wenig Heftklammern 55 Werksvorgaben 24, 31 Werksvorgaben wiederherstellen 55 Wiederherstellen angehaltener Jobs xxx/ yyy 55 Wiederherstellen, Werksvorgaben 24

Ζ

Zeitsperren 21 Ziffernblock 9 Zone einstellen, AppleTalk 48 Zubehör anzeigen 55 Zurück (Taste) 8